

GEMEINDENACHRICHTEN

Marktgemeinde Mauerkirchen



Am 15. August 2018 wurde das 150-jährige Kirchenjubiläum mit Bischof Dr. Manfred Scheuer gefeiert.

Im Anschluss an den Festgottesdienst wurden alle Besucher zu einem gemütlichen Pfarrfest im Festsaal eingeladen.

Gemeinde & Politik

Bgm. Horst Gerner informiert Seite 2
 LAbg. Dr. Walter Ratt informiert Seite 3
 Aktuelle Themen Seite 4-5

Aktuelles

Zu- und Abwanderung im Bezirk Seite 6-7
 Müllkalender 2018 Seite 8
 Personelles - Vorstellungen Seite 11
 Modemaier by Sabine Holler Seite 11
 Sportliche Höchstleistungen Seite 12-13
 Blutspendeaktion Seite 14
 1. Mauerkirchner Erlebnismesse Seite 17

Freizeit & Vereine

FF Mauerkirchen Seite 24-25
 SV Mauerkirchen Seite 27
 Elternverein - Vorstellung Seite 30
 Goldhaubengruppe Mauerkirchen Seite 31
 Marktmusik Mauerkirchen Seite 32-33
 Ö. Seniorenring Seite 34-35
 Seniorenbund Mauerkirchen Seite 36
 KuMM Mauerkirchen Seite 38-39

Wichtige Termine & Informationen

Veranstaltungskalender Seite 40
 Apotheken-Notruf und HÄND Seite 43



Bürgermeister Horst Gerner

Sehr geehrte Mauerkirchnerinnen und Mauerkirchner!

Mauerkirchen ist eine Zuzugsge- meinde

Die Marktgemeinde Mauerkirchen hat sich in den letzten Jahren als Zuzugsgemeinde entwickelt. So hat sich die Einwohnerzahl in den Jahren von 2010 – 2016 um 469 Einwohner erhöht.

Die Wochenzeitung Tips hat die Zuwanderung im gesamten Bezirk Braunau verglichen. Als Datenquelle wurden Daten des Landes OÖ und der Statistik Austria verwendet. Der Originalartikel der Tips ist im Pressespiegel auf Seite 8-9 nachzulesen.

Als Hauptgründe für den starken Zuzug werden speziell von jungen Familien die gute Infrastruktur und die sehr gute medizinische Versorgung, mit Hausärzten, Zahnarzt und Apotheke genannt. Gute Kinderbetreuungseinrichtungen und Schulen sowie die gute öffentliche Verkehrsanbindung sind ebenfalls sehr wichtig für Familien. Weiters verfügt die Marktgemeinde Mauerkirchen über sehr gute Einkaufsmöglichkeiten und Freizeiteinrichtungen.

Die Errichtung von Eigenheimen hat in den letzten Jahren sehr stark zugenommen.

Für die künftige Schaffung von Wohnraum, wurden Flächen von ca. 30 Bauparzellen in Brunning und am Staffelberg von Grünland in Bauland umgewidmet.

Mit der Errichtung der erforderlichen Infrastruktur für die neuen Siedlungen wird im Frühjahr 2019 begonnen.

Besonders freut mich, dass wir in Zusammenarbeit mit der ISG Ried, zwei neue Wohnanlagen mit 24 Mietwohnungen errichten konnten. Derzeit ist eine neue Wohnanlage mit 15 Wohneinheiten in Planung. Die Bauverhandlung ist für Oktober 2018 geplant.

Die Brunnenanlage für die Trink- wasserversorgung wird erneuert

Die Wasserversorgungsanlage der Marktgemeinde Mauerkirchen besteht aus zwei Brunnenanlagen, der Badbrunnen aus dem 75% und der Jahnbrunnen aus dem 25% unseres Trinkwassers gefördert werden. In den letzten Jahren wurden die gesetzlichen Bestimmungen für die Trinkwasserförderung erheblich verschärft.

Der Badbrunnen, aus dem wir 75% des Trinkwassers fördern, befindet sich auf dem Gelände unserer Freibadeanlage und grenzt direkt an die Beckenanlage. Dadurch kann die neue gesetzlich vorgeschriebene Schutzgebietszone nicht eingerichtet werden.

Aufgrund dieser unzureichenden Situation wurde die Marktgemeinde Mauerkirchen von der OÖ Landesregierung aufgefordert, mit der Standortsuche und der Neuerrich-

tung einer Brunnenanlage und der Anpassung des Wasserschutzgebietes zu beginnen.

Mit den Probebohrungen für den neuen Hauptbrunnen wird Anfang Oktober begonnen.

WLAN und eine neue EDV-An- lage für die Volks- und Neuen Mit- telschule

Zur Förderung der digitalen Grundbildung werden alle Klassen der Volks- und der Neuen Mittelschule mit Laptops samt Beamer und Lautsprecher ausgestattet. Zusätzlich erhält jede Klasse einen WLAN-Accesspoint.

Die neue EDV-Ausstattung bietet für die Schülerinnen und Schüler neue Aspekte und große Verbesserungen für eine moderne Unterrichtsgestaltung.

Mit der Planung und Umsetzung wurde die Fa. Franzmayr OG - EDV-Service und die Fa. Kurt Wimmer GmbH beauftragt.

Ihr Bürgermeister
Horst Gerner



Landtagsabgeordneter Dr. Walter Ratt

Liebe Mauerkirchnerinnen, liebe Mauerkirchner! Bilden Sie sich Ihre Meinung!

Als Mitglied des Verfassungsausschusses und als Mitglied im Unterausschuss „Änderung der Landesverfassung“ im OÖ. Landtag habe ich die Gelegenheit, die Vorlage der Oberösterreichischen Landesregierung betreffend das neue Integrationsleitbild des Landes Oberösterreich und den Initiativantrag der FPÖ / ÖVP betreffend das Bekenntnis zur Heimatpflege in der OÖ. Landesverfassung in den Ausschüssen und im Herbst im Plenum mitzuberaten und mitzubeschließen.

Die Dynamik und Wucht der großen Herausforderungen, welche die große Zahl an Flüchtlingen und anderen Zugewanderten vor allem in den Jahren 2015 und 2016 mit sich gebracht haben, begründet ein neues Integrationsleitbild des Landes Oberösterreich unter dem Titel „Integration verbindlich gestalten - Zusammenhalt stärken“.

Die freiheitliche Handschrift im neuen Integrationsleitbild ist unverkennbar. Während zuvor lediglich „gute Deutschkenntnisse sinnvoll“ erschienen, ist nunmehr die Beherrschung der deutschen Sprache als Voraussetzung festgeschrieben. Gerade mit dieser Grundlage wird dem Asylberechtigten das Grundrecht jedes Menschen auf Bildung gewährt. Während im Leitbild 2008 noch jeder Anspruch auf Integration hatte und in der Vielfalt daher eine Chance gesehen wurde, wird nun-

mehr klar zwischen Asylberechtigten und anderen Zuwanderern unterschieden und die Zahl der zu Integrierenden als zu hoch bezeichnet. Während im Leitbild 2008 die „...dauernde Thematisierung des Islams“ als an den tatsächlichen Lebenswirklichkeiten vorbeigehend beurteilt wurde, wird nunmehr der politische Islam, der Islamismus, der Extremismus, als problematisch angesehen. Auch die Parallelgesellschaften, die unvereinbare Lebensweise mit unseren Werten und demokratiefeindliche Ideologien haben eine kritische Einschätzung. Während sich im Leitbild 2008 die allgemeine Bemühungspflicht um Integration aller findet, beschreibt das Leitbild 2018 die Erwartungen an die Zuwanderer bezüglich des Erlernens der deutschen Sprache, der Werteakzeptanz und des Respekts vor der Landes- und Alltagskultur. Freiheitliche Handschrift befindet sich auch in der Beschreibung der Anerkennung der Grundwerte, des Gewaltverbots und der Gleichstellung von Mann und Frau. Auch ist festgeschrieben, dass die österreichischen Gesetze durch Berufung auf religiöse Vorschriften nicht relativierbar sind. Vor allem aber setzt ein Funktionieren der Integration den Respekt im Umgang miteinander voraus. Einander Grüßen, das Akzeptieren der Ruhebedürftigkeit des einen und das Berücksichtigen des Geselligkeitsbedürfnisses des anderen, der Respekt vor der Natur, der sorgsame

Umgang mit Gemeinschaftsgütern und dem öffentlichen Raum sind Gesichtspunkte der Bereitschaft, einander Verstehen zu wollen, was die notwendige Voraussetzung für ein gutes Miteinander ist. Dafür steht das Land Oberösterreich.

Und weil die Freiheitliche Gesinnungsgemeinschaft, die FPÖ OÖ als Heimatpartei für den langfristigen Erhalt des reichhaltigen Erbes an landestypischen Brauchtümern und Traditionen steht, hat die FPÖ OÖ einen Initiativantrag mit dem Ziel der Verankerung des Bekenntnisses zur Heimatpflege in der OÖ. Landesverfassung in den Landtag eingebracht. Dieser Antrag wird von der ÖVP unterstützt und ist mit der Fassung eines entsprechenden Beschlusses im OÖ. Landtag im Herbst zu rechnen. In einer zunehmend globalisierten Welt ist die Selbstdefinition über die identitätsstiftende Heimat eines der wesentlichsten Elemente für den Zusammenhalt und das Funktionieren unserer Gesellschaft. Dieses Recht auf Heimat verpflichtet uns zu einer verantwortungsvollen Vermittlung dieser oberösterreichischen Werte und Traditionen an nächste Generationen sowie auch an Neuzugewanderte.

Diese Politik der sozialen Sicherheit für unsere Heimat dient allen Generationen, meint mit herzlichen Grüßen Ihr
LABg. Dr. Walter Ratt.

Bürgermeister Horst Gerner berichtet über aktuelle Themen

Generalsanierung des Sportstättengebäudes

Rechtzeitig zum Derby gegen Burgkirchen am 25.08.18 konnte die Generalsanierung unseres Sportstättengebäudes abgeschlossen werden.

Die Vereinsmitglieder des Fußballvereines, des Tennisvereines und der Stockschützen haben im Rahmen der Eigenleistungen einen wichtigen Teil zur Umsetzung der Generalsanierung geleistet.

Es war oft schwierig, die Arbeiten der Firmen mit den zu erbringenden Eigenleistungen der Vereine zu koordinieren.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich besonders bei den Vereinsverantwortlichen Fröschl Josef, Ortner Christian und Schickbauer Franz bedanken. Sie haben viel Zeit und Engagement für die Projektumsetzung investiert.

Ein großer Dank an die vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die in hunderten freiwilligen Stunden tatkräftig an der Generalsanierung mitgearbeitet haben.

Vielen Dank auch an die ausführenden Firmen für die gute Zusammenarbeit.

Ausführende Firmen:

- Architekt Manfred Hellmann - Planung und Bauaufsicht
- Fa. Kellner - Sanitär
- Fa. Rieder - Tischlerei
- Fa. GPG - Fenster und Türen
- Kurt Wimmer GmbH - Elektroanlagen
- Fa. Rosenkranz - Heizung
- Fa. Wimmer - Malerarbeiten
- Fa. Wiehag - Holzbau
- Fa. Hofbauer - Fliesen
- Fa. Huber-Wimmer - Baumeisterarbeiten
- Fa. Strabag - Außenanlage

Der neue Zugangsbereich zu den Fußballplätzen wurde von den Ice Fighters so gestaltet, dass im Winter bei entsprechenden Temperaturen ohne viel Aufwand zwei Eisbahnen errichtet werden können.

Mit dem neu generalsanierten Sportstättengebäude, den Fußballplätzen, der großen Zuschauertribüne, der Stockschützenanlage und den erst 2015 generalsanierten Tennisplätzen zählt die Mauerkirchner Sportanlage zu den schönsten Sportanlagen im gesamten Bezirk Braunau.

Für die Zukunft wünsche ich den Vereinen viel Erfolg und vor allem viel Spaß bei ihren sportlichen Aktivitäten.



Künftige Projektumsetzungen nach den Bestimmungen der "Gemeindefinanzierung Neu"

Nach den Bestimmungen der „Gemeindefinanzierung Neu“ muss vom Gemeinderat für künftige Projekte eine Prioritätenreihung erstellt werden.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 27.3.2018 folgende Reihung beschlossen:

1. Freibad Mauerkirchen – Generalsanierung
2. Volks- und Neue Mittelschule - Generalsanierung
3. Bauhof Mauerkirchen – Gebäudesanierung

Für Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsprojekte muss keine Prioritätenreihung erstellt werden, da sie zu den Kernaufgaben der Gemeinde zählen.

Grundsätzlich ist für jedes Gemeindehochbauprojekt eine Bedarfsprüfung durchzuführen, ein Raumprogramm zu erstellen und das Kostendämpfungsverfahren einzuleiten.

Die Förderfähigkeit ist nur dann gegeben, wenn die Richtlinien des Landes OÖ eingehalten werden, ansonsten geht die Förderfähigkeit des Projektes zur Gänze verloren.



Auch in den Sommermonaten wurde viel an der Mauerkirchner Infrastruktur gearbeitet.



Für das Oberflächenentwässerungsprojekt am Buchberg konnte der Bau des Rückhaltebeckens mit Abflussgerinne fertiggestellt werden. Die anfallenden Oberflächenwässer werden im Rückhaltebecken Buchberg gesammelt und in das Rückhaltebecken in der Apothekergasse abgeleitet.



Die Asphaltierungsarbeiten im neuen Siedlungsgebiet Buchberg werden im Oktober abgeschlossen. Zusätzlich wurde für das Siedlungsgebiet Buchberg und Spitzenberg ein Löschwasserbehälter errichtet.

Auf der Öllerwiese wurde der erste Straßenabschnitt asphaltiert und mit einer Sickermulde ausgestattet.



Das Rückhaltebecken in der Schloßgasse wurde fertiggestellt. Auf dem Becken wird der Lehrerparkplatz errichtet. Das neue Rückhaltebecken ist ein Zukunftsprojekt. Hier werden die Oberflächenwässer der Schloßgasse und der neuen Siedlungsbereiche gesammelt und gedrosselt über das Regenwasserskanalsystem abgeführt. Die Errichtung eines Regenwasserskanalsystems ist notwendig geworden, da durch die vielen Neubauten und der Bodenversiegelung das bestehende Kanalsystem die großen Regenmengen nicht mehr aufnehmen kann.

Bericht Tips vom 7. März 2018:

WANDERUNGSSTATISTIK

Eine kleine Gemeinde dreht der Abwanderung den Rücken zu



BRAUNAU. In Oberösterreich gibt es viele starke Gemeinden und Regionen. Doch auch hier macht die Landflucht nicht Halt. Trotz Wachstum der oberösterreichischen Bevölkerung verliert ein Drittel der Gemeinden ihre Einwohner. Als Regionalmedium greift Tips das Thema Landflucht im März auf und gibt einen Überblick über die Situation im Bezirk. Mit welchen Problemen haben die Regionen zu kämpfen? Und wie wird dagegen vorgegangen?

Auf den ersten Blick ist der Bezirk Braunau kaum von dem weltweiten Phänomen der Ab-

wanderung betroffen. Dies belegt auch die wachsende Bevölkerungszahl, die in einem Zeitraum von 2007 bis 2017 mit über 5700 Personen auf 102.226 gestiegen ist. „Von Landflucht ist der Bezirk verschont, weil wir über hervorragende Unternehmen und interessante Arbeitsmöglichkeiten verfügen“, sagt Bezirkshauptmann Georg Wojak. Doch auch im Bezirk Braunau gibt es in Bezug auf die Abwanderung leider drei Spitzenreiter. Die Gemeinde Franking führt laut Statistik Austria die Landflucht an und zählte 2016 insgesamt 67 Einwohner weniger als im Jahr 2010. Auch die Gemeinden St. Pantaleon und Roßbach sind von

„ Von Landflucht ist der Bezirk verschont.“
 GEORG WOJAK
 (BEZIRKSHAUPTMANN)

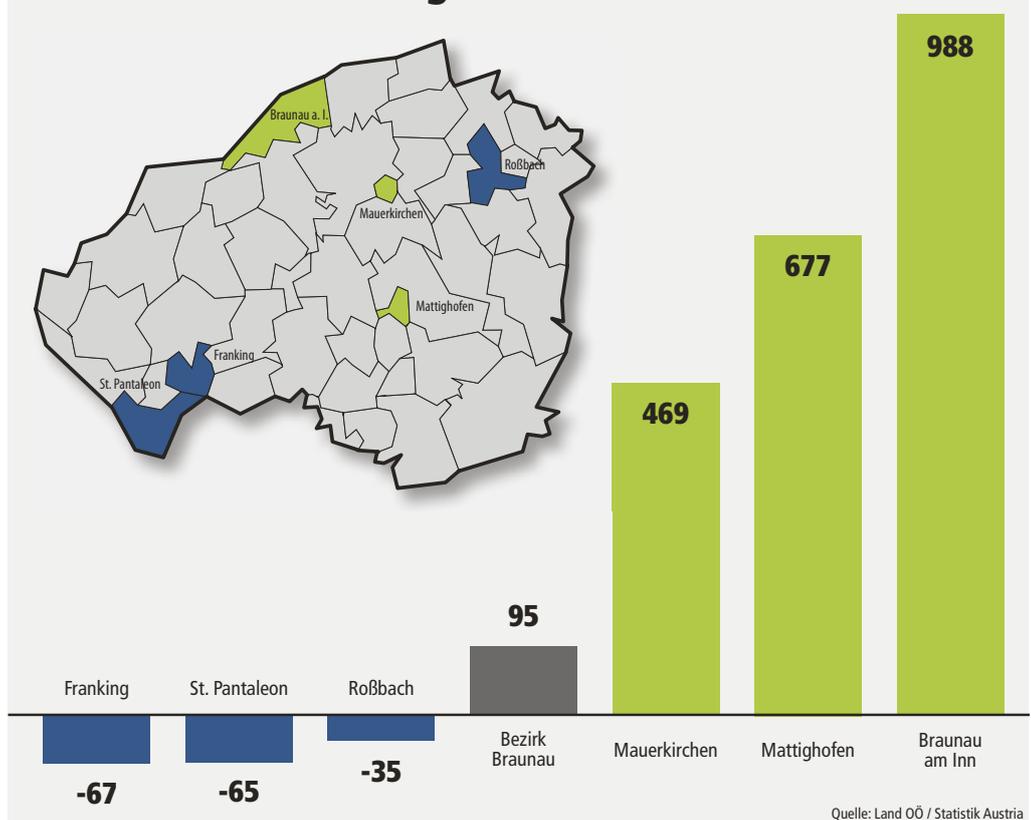
diesem Phänomen betroffen. Die Tatsache, dass Menschen zunehmend in die Städte ziehen, zeigt sich auch an der großen Zuwandererzahl der Stadt Braunau, die dem Diagramm zufolge innerhalb von sechs Jahren 988 Einwohner mehr begrüßen konnte. „Braunau vereint die zahlreichen Angebote eines regionalen Mittelzentrums mit den Vorzügen einer liebenswerten Kleinstadt inmitten wunderschöner Naturräume“, erklärt sich der Brau-

nauer Bürgermeister Johannes Waidbacher die wachsende Bevölkerungszahl. Seiner Meinung nach sind intensive Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden und eine dynamische Weiterentwicklung der gesamten Region der Schlüssel zur Prävention gegen Landflucht. Neben dem weiteren wirtschaftlichen Dreh- und Angelpunkt Mattighofen überrascht die flächenmäßig kleinste Gemeinde aus dem Bezirk mit einem starken Zuwachs. Die Rede ist von Mauerkirchen, das durch die zentrale Lage und die gute Anbindung ans öffentliche Verkehrssystem den Sprung in die Top drei der Zuwanderungsgemeinden geschafft hat. „Dörfer sind sehr robust in ihrer Struktur, jedoch gilt es, den Fokus auf Dinge zu legen, die man in der Stadt nicht vorfinden würde“, sagt Peter Görgl vom Institut für Geographie und Regionalforschung der Universität Wien.

Mauerkirchen stellt sich der Landflucht entgegen

Laut dem Mauerkirchner Bürgermeister Horst Gerner liegt das Geheimnis darin, das Freizeit-, Arbeits- und Einkaufsangebot im Ort möglichst vielseitig zu halten und gleichzeitig für attraktive Wohnmöglichkeiten zu sorgen. Da Mauerkirchen mit einem gut ausgebauten Betreuungs- und Versorgungsnetz so zentral und in geringer Entfernung zu namhaften Firmen liegt, hatte Mauerkirchen in der Vergangenheit nie Probleme mit der Landflucht. „Früher hat man alles, was man zum Leben braucht, im Ort bekommen. Bei uns ist das auch heute noch so, von der Krabbelstube bis zum Altersheim sind die Mauerkirchner gut aufgehoben. Wichtig ist, dass man immer am Ball bleibt“, sagt Gerner. ■

Zu- und Abwanderung im Bezirk 2010-2016



Im Bezirk Braunau hält sich die Landflucht zwar in Grenzen, dennoch sind einige Gemeinden von Abwanderung betroffen.

LANDFLUCHT

Die Braunauer lockt es in die Nähe von Wirtschaftsstandorten

BRAUNAU. Die Zu- und Abwanderungssalden der Statistik Austria belegen, dass elf Braunauer Gemeinden von der Landflucht betroffen sind.

Die Wanderungszahlen bestätigen, dass die Braunauer vermehrt in die Gemeinden ziehen, die in der Nähe von wichtigen Wirtschaftsstandorten liegen. Die drei Spitzenreiter im Zeitraum von 2010 bis 2016 sind Braunau, Mattighofen und Mauerkirchen. Lengau ist ihnen mit einem Plus von 241 Zuwanderern dicht auf den Fersen, gefolgt von Munderfing mit 236 und Altheim mit 197 mehr Zugezogenen. Pischelsdorf ist die einzige der 46 Gemeinden

Wanderungssalden von 2010 bis 2016 in den Gemeinden

Gemeinde	kumuliert*	Gemeinde	kumuliert*
Altheim	197	Moosbach	71
Aspach	66	Moosdorf	52
Auerbach	1	Munderfing	236
Braunau am Inn	988	Neukirchen a. d. E.	5
Burgkirchen	40	Ostermiething	251
Eggelsberg	59	Palting	-16
Feldkirchen b. M.	37	Perwang a. G.	123
Franking	-67	Pfaffstätt	66
Geretsberg	41	Pischelsdorf a. E.	0
Gilgenberg a. W.	45	Polling i. Innkreis	31
Haigermoos	-20	Roßbach	-35
Handenberg	-9	St. Georgen a. F.	-16
Helpfau-Uttendorf	144	St. Johann a. W.	-23
Hochburg-Ach	105	St. Pantaleon	-65
Höhhart	11	St. Peter am Hart	28
Jeging	4	St. Radegund	16
Kirchberg b. M.	34	St. Veit i. I.	-4
Lengau	241	Schalchen	48
Lochen am See	151	Schwand i. I.	67
Maria Schmolln	230	Tarsdorf	42
Mattighofen	677	Traubach	-12
Mauerkirchen	469	Überackern	74
Mining	2	Weng i. I.	-25

*summiert von 2010 bis 2016. Quelle: Land OÖ / Statistik Austria

im Bezirk Braunau, die in diesem Zeitraum weder von Zu- noch Abwanderung betroffen war. Die Landflucht macht sich allerdings unter anderem in Franking, St. Pantaleon, Roßbach, Weng, St. Johann und Haigermoos bemerkbar. „Deshalb müssen wir gerade jungen Menschen Perspektiven bieten, als Landwirte auch am Land aktiv zu bleiben“, meint Franz Reisecker, Präsident der Landwirtschaftskammer Oberösterreich, dem Franz Molterer von der Arbeiterkammer Oberösterreich zustimmt. „Es klingt einfach zu sagen, bringen wir die Jobs wieder raus in die Regionen. Die Arbeitnehmer sind ja dazu gezwungen, der Arbeit nachzufahren“, betont Molterer. ■

Bericht OÖ Nachrichten vom 19. April 2018:

„Mauerkirchen stirbt nicht aus, im Gegenteil!“

Zwei Traditionshäuser schließen, Nachfolger gibt es teilweise- Kaufmannschaft spricht von „gutem Branchenmix“

Von Magdalena Lagetar

MAUERKIRCHEN. Die Gerüchteküche in Mauerkirchen brodelt, schließt doch das Schuhgeschäft Purner nach dem Sommer sowie die Eisenwarenhandlung der Familie Maier Ende Juni - zumindest in Mauerkirchen. In Mattighofen bleibt das Geschäft vorerst geöffnet. Die Schließung sei ein Schritt, der ihr und ihrer Familie nicht leicht gefallen sei, sagt Geschäftsführerin Regina Maier-Vitzthum. „Es ist eine rein private Entscheidung“, sagt die HAK-Lehrerin, Mutter zweier kleiner Kinder und Braugasthof-Wirtin. Aufgrund von Überbelastung hat sie sich dazu entschlossen, „schweren Herzens“ wie sie mehrmals betont. Keineswegs habe die Entscheidung mit der Gemeinde Mauerkirchen zu tun, sagt sie.

Hischenhuber schließt nicht

Die Mauerkirchner sind verunsichert, fragen in vielen Geschäften nach, wann diese schließen. „Das Gerücht von der Schließung hält sich hartnäckig, das ist bei uns Tagesgespräch! Aber ich schließe nicht“, sagt Karl Roitner. Er betreibt das Traditionskaufhaus Hischenhuber, in dem Trachtenstoffe und Eisenwaren verkauft werden. Schließungen seien natürlich nie erfreulich, sagt Bürgermeister Horst Gerner (SPÖ), verweist aber auch auf die vielen anderen Angebote in Mauerkirchen: „Der Spar, die Apotheke, die Banken, der Bä-



Regina Maier-Vitzthum sperrt zu, Sabine Holler übernimmt das Kleidungsgeschäft ab September.

Foto: Scharinger

„Ich finde schade, dass so viel gejammert wird, wo wir doch so viel Angebot in Mauerkirchen haben. Gegen die Schließungsgerüchte wehren wir uns vehement!“



Eva Schrems, Kaufmannschaft

„Wir sind die Gemeinde mit dem höchsten Zuwachs, das zeigt doch, wie gut die Infrastruktur bei uns ist, sonst würden die Leute nicht herziehen.“



Horst Gerner, SP-Bürgermeister

cker, Café, Gasthaus, Juwelier, wir haben in Mauerkirchen immer noch viel“, sagt er. Dass das auch die Bürger so sehen, zeige auch der enorme Zuzug nach Mauerkirchen. Auch Kaufmannschafts-Obfrau Eva Schrems spricht von einem „guten Branchenmix“ und wehrt sich vehement gegen die hartnäckigen Gerüchte, Mauerkirchen sterbe aus, ganz im Gegenteil. „Bei uns am

Obermarkt tut sich wirklich noch sehr viel!“ Es geht auch mit der Kleidungsabteilung der Familie Maier weiter. Die derzeitige Verkäuferin Sabine Holler hat sich dazu entschlossen, zumindest das Textilgeschäft weiterzuführen. Im September wird dieses wieder geöffnet. „Das freut uns natürlich sehr. Wir suchen aber auch noch Nachmieter für die Ei-

senwarenhandlung“, sagt Maier-Vitzthum. Mit dem großen Raum, mit guter Infrastruktur, Freigelände und Parkplätzen lasse sich einiges verwirklichen. „Sportgeschäft mit einem Skilager hinten, ein Schuhgeschäft als eine Art Shop-in-Shop, eine Eisenhandlung, eine Werkstatt, ein Fitnessstudio oder auch Home-Office-Büros“, zählt sie Möglichkeiten auf und verdeut-

licht, dass die Familie Maier für so ziemlich alle Branchen offen ist. Kaufmannschafts-Obfrau Eva Schrems wünscht sich ein Umdenken in der Bevölkerung. „Wenn jeder in der Region einkaufen würde und nicht nur im Internet, dann würden sich sicher auch leichter Nachfolger in den Geschäften finden“, appelliert die Inhaberin eines Schmuckgeschäftes.

Restmülltonne

Datum	Intervall
Dienstag, 11. September 2018	2-wöchentlich
Dienstag, 25. September 2018	2-wöchentlich + 4-wöchentlich
Dienstag, 09. Oktober 2018	2-wöchentlich
Dienstag, 23. Oktober 2018	2-wöchentlich + 4-wöchentlich
Dienstag, 06. November 2018	2-wöchentlich
Dienstag, 20. November 2018	2-wöchentlich + 4-wöchentlich
Dienstag, 04. Dezember 2018	2-wöchentlich
Dienstag, 18. Dezember 2018	2-wöchentlich + 4-wöchentlich

Biotonne

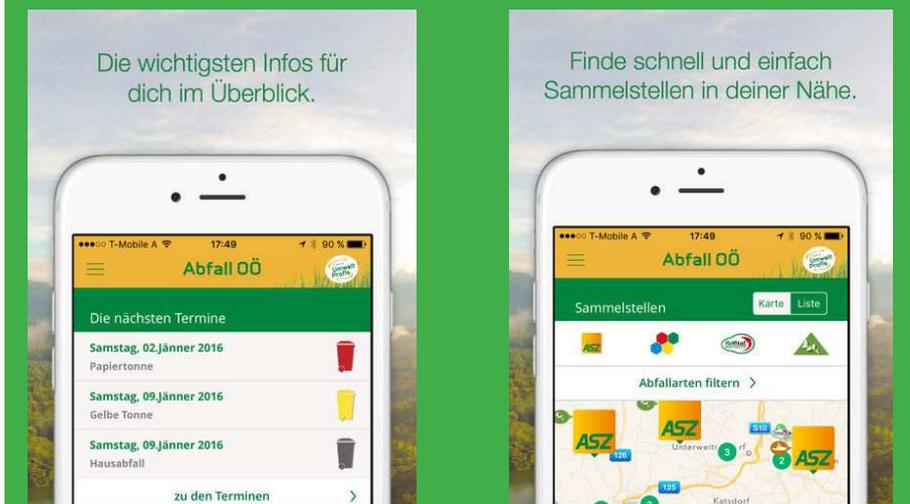
Datum	Datum
Donnerstag, 06. September 2018	Donnerstag, 18. Oktober 2018
Donnerstag, 20. September 2018	Donnerstag, 15. November 2018
Donnerstag, 04. Oktober 2018	Donnerstag, 13. Dezember 2018

Abfall App Oö.

Was kann die App „Abfall Oö“?

- Mit dem Abholkalender für Abfall behalten Sie alle Abfuhrtermine verschiedener Arten von Abfall im Überblick.
- Vergessen Sie durch die Erinnerungsfunktion nie wieder Ihre Abfalltonne hinauszustellen.
- Lernen Sie mehr über die richtige Trennung von Abfall, mit dem Abfall ABC.
- Lassen Sie sich mit der Übersichtskarte inkl. Navigationsfunktion direkt zum nächsten ASZ, zur nächsten Sammelstelle, zum nächsten ReVital Partner oder zum nächsten Kompostierbetrieb in Oberösterreich leiten.
- uvm.

Überzeugen Sie sich selbst völlig kostenlos vom neuen Abfall-Rundum-Service „Abfall Oö“.



Altpapiertonne

Datum
Mittwoch, 19. September 2018
Mittwoch, 31. Oktober 2018
Mittwoch, 12. Dezember 2018

Die Tonnen müssen rechtzeitig bereitgestellt werden (bereits am Vorabend des Entleerungstermines).

In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit,...) kann sich die Abfuhr verschieben.

Im Winter bitte keine nassen Abfälle einfüllen, der Abfall gefriert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung kommen.

Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen, Sträuchern und Bäumen freihalten.

Größere Mengen Papier und Karton können weiterhin in den ASZ entsorgt werden.

Weiters können die Termine auch auf unserer Homepage www.mauerkirchen.ooe.gv.at (Bürgerservice - Müllkalender) oder mit der Gem-2Go-App abgerufen werden.



Das „Startpaket Wohnen“ der AK Oberösterreich:

Konkrete Hilfe für leistbares Wohnen

Besonders für junge Menschen stellen die Anfangskosten für eine Mietwohnung wie Baukostenzuschuss oder Kautionsgroße Hürden dar.

Die Arbeiterkammer Oberösterreich bietet deshalb ihren jungen Mitgliedern im Alter von 18 bis 35 Jahren eine finanzielle Unterstützung: das „Startpaket Wohnen“.

Das „Startpaket Wohnen“ ist ein kostenloses Darlehen für die Finanzierung des Baukostenzuschusses bzw. der Kautions. Der Kredit beträgt maximal 5000 Euro.

Die Darlehensnehmer/-innen zahlen innerhalb von vier Jahren bzw. in höchstens 48 Monatsraten das geliehene Geld zurück. Die Zinsen und Gebühren bei regelmäßigem Rückzahlungsverlauf trägt die AK.

Das „Startpaket Wohnen“ im Detail

- Das Darlehen richtet sich an alle Mitglieder der AK Oberösterreich zwischen 18 und 35 Jahren und wird einmalig zur Verfügung gestellt.
- Ein Antrag ist an die AK zu stellen.
- Anträge und Informationen zum Darlehen erhalten Interessierte beim Konsumentenschutz der AK: ooe.konsumentenschutz.at oder 050/6906-3140.
- Sind die Antragskriterien erfüllt, wird der Antrag an die Raiffeisenlandesbank OÖ zur

Prüfung weitergeleitet.

- Bei ausreichender Bonität zahlt die Bank den benötigten Betrag – bis maximal 5000 Euro - aus und führt das Kreditkonto.
- Die Arbeiterkammer Oberösterreich bezahlt sämtliche Kosten für den Kredit direkt an die Bank.

Kostenlose Beratung und Vertretung für AK-Mitglieder

Das „Startpaket Wohnen“ ist eine Unterstützung speziell für junge AK-Mitglieder zwischen 18 und 35 Jahren. Die Mietrechtsexperten/-innen der AK Oberösterreich bieten allen Mitgliedern kostenlose Beratung und Vertretung in Musterfällen im Mietrecht. Im Jahr 2017 wandten sich über 15.000 Oberösterreicher/-innen mit ihren Fragen und Problemen an die Mietrechtsberater/-innen: 050/6906-1602.

Laufend nützliche Preisvergleiche
Die laufenden Preisvergleiche, z.B. von Installateur-Stundensätzen, Elektrikerkosten, Preise für Gasthermenwartung, Telefon und Internet, sollen helfen, den günstigsten Anbieter mit der gewünschten Leistung zu finden. Auch die Online-Rechner, z.B. für Strom und Gas werden gerne genutzt, da sich beim Anbieterwechsel viel Geld sparen lässt. Aktuell wurden die Preise für Umzugsautos und Übersiedlungsfirmer erhoben: Mehr dazu: ooe.konsumentenschutz.at.

Rechtliche Verbesserungen für Mieter

Die Arbeiterkammer setzt sich für die Verbesserung der rechtlichen Rahmenbedingungen für Mieter/-innen ein. Obwohl viele notwendige Gesetzesänderungen in den letzten Jahren blockiert wurden, konnten einige Erfolge erzielt werden:

- Abschaffung der Mietvertragsgebühr für Wohnungsmieter/-innen
- Verpflichtende Übernahme der Reparaturkosten für Thermen und Boiler durch die Vermieter/-innen in den meisten Mietwohnungen
- Ausdehnung der Reparaturpflichten im Wohnungsinnen bei Mietverträgen mit gemeinnützigen Vermieterinnen („Genossenschaften“)
- Reduktion der Höchstgrenzen von Maklerprovisionen für Wohnungsmieter/-innen



OÖ Familienkarte

Die aktuellen Highlights mit der OÖ Familienkarte

Die OÖ Familienkarte bringt wieder jede Menge Vorteile für die oberösterreichischen Familien!



- „Auf zum anderen Ufer“ beim Höhenrausch 2018 bis 14. Oktober
Mit seinen abenteuerlichen Wegen, Brücken und Treppen, den verschiedenen Kunsträumen, Dachböden und der weiten Dachlandschaft bildet der Höhenrausch den passenden Rahmen für ein außergewöhnliches Kunsterlebnis. Mehr als 40 Künstler widmen sich heuer dem Thema „Wasser“ und seinen vielfältigen Bedeutungsformen. Spiel- und Workshop-Zonen ergänzen das Angebot und laden Groß und Klein zum Mitmachen ein. Mit der OÖ Familienkarte zahlen 2 Erwachsene und Kinder nur 16,50 Euro (statt 19 Euro) und 1 Erwachsener und Kinder bezahlt 12 Euro (statt 15 Euro).
- Spaß und Action bei den IKUNA Familienwochen von 15. September bis 31. Oktober
Mehr als 40 Stationen laden Familien in den goldigen Herbsttagen zum ausgiebigen Austoben und Spielen in den Naturerlebnispark ein. Klettern, Balancieren, Tiere beobachten, Floss fahren oder Rutschen stehen hoch im Kurs. Doch insbesondere die neuen Attraktionen BMX-Pumptrack, die Tretgokartbahn, die Hindernisparcour-Hüpfburg, der Kletterturm, die Flyline-Schwebbahn und der Bummelzug machen einen Besuch besonders spannend für die kleinen Abenteuerer. Familienticket 18 Euro (statt 36 Euro) *2 Erwachsene und bis zu 3 Kinder.

OÖ Familienkarte App

Diese App sollte auf keinem Smartphone fehlen! Die Mobile OÖ Familienkarte, alle aktuellen Highlights der OÖ Familienkarte, das Digitale Elternbildungskonto, sämtliche Veranstaltungen, Informationen zu Familienförderungen und tolle Gewinnspiele sind immer und überall abrufbar auf Ihrem Smartphone und Tablet. Infos: www.familienkarte.at.

Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen

Als besonderen Service können Sie ab sofort den kostenlosen Newsletter für Elternbildungsveranstaltungen abonnieren. Einfach das Formular auf www.familienkarte.at ausfüllen und Sie werden hinkünftig jeden 2. Donnerstag im Monat automatisch informiert, wann und wo in Ihrer Umgebung Veranstaltungen stattfinden, bei denen Sie Oö. Elternbildungsgutscheine einlösen können.

Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie [zeitgerecht auf www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at).
Dort können Sie auch unseren Newsletter abonnieren und werden immer rechtzeitig **über alle Highlights informiert.**



Erste Hilfe Kurse

Erste Hilfe Grundkurs (16. Std.)

Rotes Kreuz Braunau
ab 27. September 2018
19:00-22:00 Uhr

Erste Hilfe für Führerschein (6 Std.)

Rotes Kreuz Braunau
6. Oktober 2018
08:00-14:00 Uhr

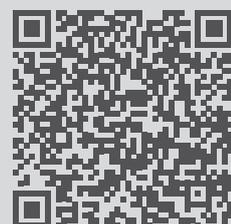
Rotes Kreuz Mattighofen
21. Oktober 2017
08:00-14:00 Uhr

Erste Hilfe Auffrischkurs (8 Std.)

Rotes Kreuz Braunau
19. Oktober 2018
08:00-17:00 Uhr

Infos & Anmeldung

Tel.: 07722 622 64



Online-Kursanmeldung
bis eine Woche
vor Kursbeginn!

Personelles aus der Marktgemeinde Mauerkirchen

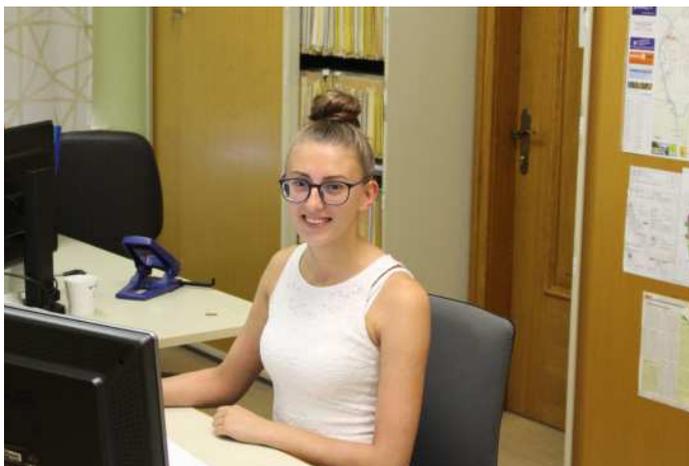
Vorstellung:

Frau Melanie Friedl trat am 1. August 2018 als Lehrling in den Verwaltungsdienst der Marktgemeinde Mauerkirchen ein. Ihre Zuständigkeiten sind die Hauptverwaltung und das Meldeamt.



Vorstellung:

Frau Tamara Schnitzlbaumer trat am 16. Juli 2018 in den Verwaltungsdienst der Marktgemeinde Mauerkirchen ein. Ihre Zuständigkeiten sind die Allgemeine Verwaltung und Mithilfe im Bauamt.



Mode, Marken, Miteinander und mehr mitten in Mauerkirchen

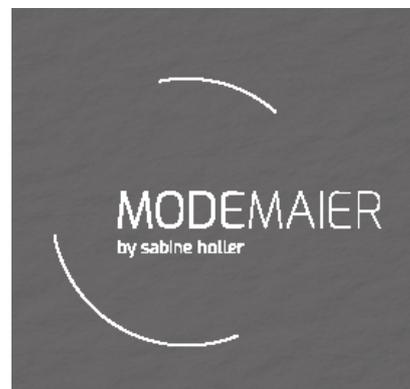
Mode Maier - ein Name, der nicht nur für Fashion und Trend steht, sondern auch künftig ein Ort des Miteinanders sein wird. Das langjährige Traditionshaus erstrahlt **ab Donnerstag, 13. September**, in neuem Gesicht. **Qualitativ hochwertige Markenmode**, die auch in den vergangenen Jahren erhältlich war, wird komplettiert mit zusätzlichen, über die Grenzen hinaus bekannten Labels.

Mit Mode für Jung und Alt, für jeden Geschmack und jede Gelegenheit setzt **Geschäftsinhaberin Sabine Holler** nur einen Schwerpunkt. Ein weiterer findet sich bei Mode Maier als Treffpunkt für jederfrau und jedermann. „Ein kleiner Plauscher, eine Möglichkeit zum Verweilen oder die Gelegen-

heit, Entscheidungshilfe bei einer Tasse Kaffee zu finden, ich freue mich über jeden Besuch im Geschäft und lege besonderen Wert auf zwanglose Atmosphäre.“

Sabine und ihr Team freuen sich darauf, ihren Kundinnen und Kunden mit kompetentem Rat zur Seite stehen zu dürfen. Seit Juli wird dem ehemaligen Verkaufsraum ein neues Face-lift verpasst.

Mit **Damen- und Herrenmode**, den dazu passenden Accessoires und einem gemütlichen Umfeld vereint Mode Maier einen gemeinsamen Treffpunkt im Obermarkt in Mauerkirchen.



Sportliche Höchstleistungen: Langstreckenschwimmer und Marathonläufer aus Mauerkirchen

Die schwimmerische Querung der Straße von Gibraltar – Ein Lebenstraum



Seit ich mit dem Freiwasserschwimmen vor vielen Jahren begonnen habe, fasste ich von Anfang an das Ziel ins Auge, einmal in meinem Leben von Europa nach Afrika zu schwimmen. Dies entwickelte sich in den folgenden Jahren zu meinem Lebenstraum.

Wo ist die Straße von Gibraltar?!

Die Straße von Gibraltar zwischen Spanien und Marokko ist eine ca. 14,4km breite und 60km lange Meerenge und stellt die kürzeste Verbindung zwischen Europa und Afrika dar. Sie ist somit auch eine der wichtigsten Wasserstraßen der Welt und wird täglich von bis zu 300 riesigen Container- und Handelsschiffen befahren.

Besonders die starken Strömungen und Winde, sowie die vielen Meeresbewohner, wie Wale, Haie und Quallen, stellen für Schwimmer eine immense Herausforderung dar

Vorbereitung

Vor ca. einem Jahr bekam ich die Zusage von der spanischen Organisation für einen Platz auf der Einzelquererliste für 2018. Nach Jahren vergeblichen Bewerbens für diese anspruchsvolle Schwimmstrecke, war die Freude riesengroß.

Natürlich kann man solch ein Vorhaben nicht ohne die richtige Vorbereitung angehen. Also legte ich mir einen Plan zurecht der auf das Ziel "Straße von Gibraltar" ausgerichtet war.

Im Wesentlichen sah das Ganze wie folgt aus:

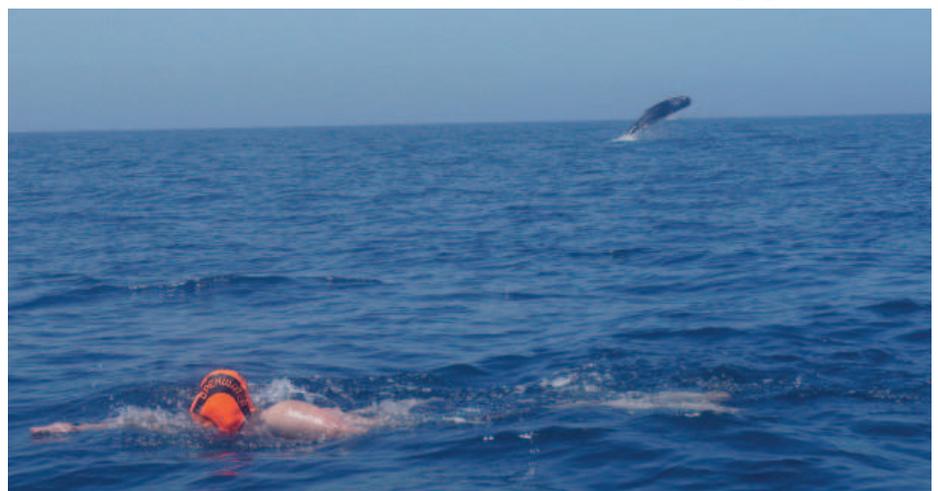
- mindestens 20km Schwimmtraining pro Woche
- Krafttraining alleine oder teilweise auch mit den Crossfittern aus Treubach
- Ausdauersportoptimierte Ernährung

Anforderungen

Daneben mussten auch noch einige Anforderungen der Organisation erfüllt werden, wie diverse Untersuchungen, Leistungsdiagnostik und ein sportärztliches Attest. Weiters war ein Geschwindigkeitsnachweis unter realen Bedingungen beim Schwimmen im Meer gefordert. Hier musste ich einen Nachweis von mindestens 3km/h erbringen.

Ablauf der Querung

Start war am Samstag 31. Juli um 11 Uhr im Hafen von Tarifa in Südspanien. Nachdem ich die Badehose angezogen hatte und ausreichend mit einer Mischung aus Lanolin und Vaseline aus der Mauerkirchner „Apotheke zum Schwarzen Adler“ gegen die Kälte



eingecremt war, ging es mit 2 Booten vom Hafen aus zum südlichsten Küstenpunkt Europas.

Nach einem Sprung ins 15 Grad kalte Atlantikwasser und der Berührung der Felsen, erfolgte der Start. Ein Boot gab mir den Kurs vor und ich hatte ihm ständig zu folgen, das zweite Boot hatte meine Verpflegung und Begleitpersonen mit an Bord.

Die erste Stunde musste wegen der starken Strömung durchgeschwommen werden, da man sonst zu weit vom Idealkurs abgetrieben wird. Danach erfolgten alle 45 min kurze Verpflegungspausen, während denen man sich nicht am Boot festhalten durfte und die nicht länger als 1min dauern durften.

Nach 2h58min erreichte ich nach 15,2km Marokko am Punta Cires!

Glücksmomente

Einer der schönsten und aufregendsten Momente während der Querung war die Begegnung und das Schwimmen mit einer Gruppe von Grindwalen. Vor allem deshalb, weil nur ca. 5% der Querer das Glück haben überhaupt einem dieser Meeresbewohner zu begegnen.

Natürlich war ich auch überglücklich, als ich nach meinem Anschlag in Marokko erfuhr, dass ich mit meiner Zeit den österreichischen Rekord um gut 1 ½ Stunden unterboten habe und auch die schnellste Zeit des Jahres geschwommen bin.

Draufgabe war dann noch ein Artikel in der spanischen Zeitung über meine Leistung.



Wer noch mehr über meine Querung erfahren will, kann sich auf meiner Homepage unter www.duftwasser.at über das Projekt informieren.

Marathonläufer mit 60 Jahren aus Mauerkirchen

Zum 60. Geburtstag hat Johann Pichler am 15. April den Linz-Marathon absolviert. Die Laufstrecke von 42 Kilometern hatte er in der Zeit von 4 Stunden und 17 Minuten bezwungen. Im Ziel wurde der Geburtstagsjubililar von seinen Kindern bereits freudig empfangen.

Seit frühester Jugend ist Sport, Laufen, Radfahren, und Boxen seine große Leidenschaft.

Die sportliche Betätigung war ein wichtiger Ausgleich zum beruflichen Alltagsstress.

Zur Marathon Vorbereitung absolvierte Johann Pichler ein monatelanges, intensives Intervalltraining, in dem er ca. 700 Kilometer zurückgelegt hat.



Als Bürgermeister gratuliere ich Clemens Duft und Johann Pichler sehr herzlich zu den hervorragenden sportlichen Leistungen und wünsche für die Zukunft viel Glück und Erfolg.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Der Blutspendedienst vom **Roten Kreuz** für OÖ lädt Sie herzlich ein zur

BLUTSPENDEAKTION

der Marktgemeinde MAUERKIRCHEN

Mittwoch, 10. Oktober 2018 von 15:30 - 20:30 Uhr Veranstaltungszentrum

Informationen zur Blutspende

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem **Alter von 18 Jahren** im **Abstand von 8 Wochen**. Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der **Sicherheit unserer Blutprodukte**, als auch der **Sicherheit der Blutspender**. Bitte bringen Sie einen **amtlichen Lichtbildausweis** und Ihren **Blutspendeausweis** zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. nach 5 Wochen per Post, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzung
- akute Allergie
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, etc.
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grippaler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern, Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur außerhalb der Arztpraxis, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B, -C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebiete

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen **Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190** bzw. per E-Mail **spm@o.roteskreuz.at** zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im **Internet** unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte kommen Sie Blut spenden, denn nur mit **Ihrer Blutspende** können wir alle OÖ Krankenhäuser mit genügend lebensrettenden Blutkonserven versorgen.

Spende Blut – Rette Leben!



Ausbildung zum Rettungssanitäter



Menschen in Not zu helfen ist wahrscheinlich der wertvollste Dienst an der Gesellschaft. Das Rote Kreuz hat sich schon vor 150 Jahren zum Ziel gesetzt nicht einfach wegzuschauen, sondern zu helfen. Für diese besondere Aufgabe suchen wir besondere Menschen. - Menschen wie Dich!

Um die vielfältigen Aufgaben im Bereich Rettungsdienst auch in Zukunft bewältigen zu können, sucht das Rote Kreuz Menschen die ein Stück Ihrer Freizeit beim Roten Kreuz als RettungssanitäterIn einsetzen wollen!

Herbstkurs ab 27. September 2018 an jeder Rot Kreuz Dienststelle

Das Rote Kreuz veranstaltet wieder eine Ausbildung zum Rettungssanitäter an den Ortsstellen Altheim, Braunau, Mattighofen und Riedersbach. Die Ausbildung wird berufsbegleitend in Form von Abendkursen (2-3 Mal pro Woche) durchgeführt. Ab Dezember kann dann mit dem Praktikum im Rettungsdienst begonnen werden.

Ablauf der Ausbildung zum Rettungssanitäter:

Voraussetzung zur Ausbildung zur Rettungssanitäterin bzw. Rettungssanitäter ist ein Mindestalter von 17 Jahren und ein Höchstalter von 65 Jahren. Die körperliche sowie geistige Eignung muss von einem Arzt bestätigt werden und die Unbescholtenheit gilt ebenso als Voraussetzung. Die Rettungssanitäter-Ausbildung (im Sanitätergesetz aus dem Jahre 2002 geregelt) schreibt eine Ausbildung von 100 Stunden Theorie sowie 160 Stunden Praktikum am Rettungswagen vor. Die Ausbildung endet mit einer kommissionellen Prüfung.

Infoabend: 06.09.2018 (19.00 Uhr) - an jeder Rot Kreuz Dienststelle

Für detaillierte Informationen und zum ersten Kennenlernen bieten wir einen Infoabend zu diesem Rettungssanitäterkurs an. Die Teilnahme daran ist natürlich völlig unverbindlich.

Information & Anmeldung:
 Österreichisches Rotes Kreuz – Bezirksstelle Braunau
 5280 Braunau, Jubiläumstraße 8 Telefon: 07722 / 622 64 www.rotekruz.at/braunau

HAND AUF'S HERZ

Weltrekordversuch
im gleichzeitigen
Reanimationstraining!

22. September 2018
Messe Wels | Trabrennbahn

Wir reanimieren!
Du auch?

www.handaufsherz.co.at

Anmeldung unter
www.handaufsherz.co.at

HAND AUF'S HERZ

Weltrekordversuch
im gleichzeitigen
Reanimationstraining!

Hand aufs Herz – wissen Sie eigentlich, wie man einen Menschen reanimiert?

Jährlich erleiden 12.000 Österreicher einen plötzlichen Kreislaufstillstand – nur sofortige Wiederbelebensmaßnahmen können helfen. Diese müssten von medizinischen Laien übernommen werden, bis professionelle Helfer eintreffen. Wie das funktioniert, wird im großen Stil geübt – nämlich am 22. September 2018 mit 12.000 Teilnehmern beim „Weltrekordversuch im gleichzeitigen Reanimationstraining“ auf der Trabrennbahn am Welscher Messegelände.

14:00 Uhr Einlass
14:30 Uhr Bahnprogrammieren
16:30 Uhr Weltrekordversuch
17:00 Uhr Ö3-Party

Der Versuch gilt als Weltrekord, wenn mehr als 12.000 Menschen daran teilnehmen und gleichzeitig das Wiederbeleben an Reanimationspuppen üben.

Teilnahme kostenlos – Anmeldung erforderlich!
 Die Teilnahme wird ab 17:00 Uhr mit einer Rekordparty samt Ö3-Disco belohnt. Wer mitmachen will, meldet sich am besten gleich an – unter www.handaufsherz.co.at

1. Mauerkirchner Erlebnismesse

Besuchen Sie unsere 1. Erlebnismesse im Veranstaltungszentrum Mauerkirchen am Samstag den 22.9. & Sonntag den 23.9.2018.

Jeweils von 10:00 - 17:00 Uhr erwarten Sie zahlreiche Aussteller - es ist für jeden Etwas dabei.

Lassen Sie sich inspirieren von einer Messe der anderen Art!

Auch die Kleinsten können nicht zu kurz - GONIS bietet für Sie Kinderschminken und Basteln an.

Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt!



Es erwarten Sie: verschiedene Dekoartikel, Full Spectrum Hanföl, Kosmetik, Dildo, Cocktails, Handtaschen & Schuhe, Schmuck, Arbeiten mit Holz, ENJO, Mode & Dessous, Tupperware, Pampered Chef & Termomix, Maria Treben Naturprodukte, Cellin-saft und vieles mehr...



Tagesbetreuung in SHV-Zentren Der Sozialhilfeverband bietet eine ganz- oder halbtägige Betreuung

In allen Häusern des Sozialhilfeverbandes in Altheim, Braunau, Mattighofen und Ostermiething wird die halb- oder ganztägige Betreuung angeboten.

"In erster Linie geht es uns darum, Senioren auch tageweise durch Pflegekräfte betreuen zu lassen. Gleichzeitig sind diese auch als Entlastungstage für pflegende Angehörige zu sehen", zeigt SHV-Obmann und Bezirkshauptmann Georg Wojak die Vorteile auf.



Hammersteinplatz 1
5280 Braunau
07722/803-0
so-jw.bh-br.post@ooe.gv.at
www.shvbr.at

Quelle: „Bezirksrundschau vom 29.3.2018“

Karin Altmüller, Geschäftsführerin des SHV, betont, dass die Tagesbetreuungsgäste auch in den Heimalltag integriert werden: Neben der Grundpflege und Bademöglichkeiten versuchen die Pflege-Mitarbeiter, den Tag mit gemeinsamen Aktivitäten abwechslungsreich zu gestalten.

"Der Service kann von Montag bis Freitag in der Zeit von 8 bis 18 Uhr in Anspruch genommen werden", erklärt Karin Altmüller. Ein halber Tag kostet 30 Euro, ein ganzer Tag 50 Euro.

Durch den Ausbau der mobilen Pflege kann jeder so lange wie möglich in den eigenen vier Wänden leben. Die Aufnahme in einer unserer Bezirksseniorenzentren erfolgt ab Pflegestufe 4", so Wojak. Auch in Eggelsberg wird es die halb- oder ganztägige Betreuung geben - sobald das Bezirksseniorenzentrum in Betrieb ist.



ÖSTERREICHISCHE KREBSHILFE
OBERÖSTERREICH

Ein herzliches Dankeschön den Spendern aus Mauerkirchen

Wir bedanken uns bei Ihnen recht herzlich für Ihre Spende bei der Straßen- und Haussammlung „Blume der Hoffnung 2017/18“.



Foto: Krebshilfe OÖ

Insgesamt wurden € 1.600,00 durch die Schülerinnen und Schüler der **NMS Mauerkirchen** gesammelt – ein wirklich tolles Ergebnis! Im abgelaufenen Schuljahr wurden in ganz Oberösterreich von vielen fleißigen SchülerInnen aus 100 Schulen rund € 151.000,- an Spenden eingenommen. Dies ist ein wichtiger Finanzierungsbaustein für unsere 14 Beratungsstellen und Vorsorgeprojekte in vielen Kindergärten oder Schulen, welche zu einem Drittel durch diese Aktion finanziert werden.

Für alle Fragen rund um die Krebserkrankung und Vorsorgeinformationen gibt es Krebshilfe-Beratungsstelle in Braunau, wo **Frau Mag. Gudrun Pointner** für persönliche Gespräche mit Patienten, Angehörigen und Interessierten zur Verfügung steht - kostenlos und anonym.

Sie erreichen die Krebshilfe-Beratungsstelle telefonisch unter 0699/1284 7457 beziehungsweise unter beratung-braunau@krebshilfe-ooe.at

Die Krebshilfe OÖ finanziert sich fast ausschließlich von Spenden und Zuwendungen – ohne Basissubventionen. Spenden an die Krebshilfe Oberösterreich sind steuerlich absetzbar.

Nochmals ein herzliches Dankeschön für Ihre Unterstützung!

4020 Linz, Harrachstr. 13, 0732/777756, www.krebshilfe-ooe.at, office@krebshilfe-ooe.at

Schulveranstaltungshilfe des Landes OÖ

Im Vorjahr wurde die OÖ Schulveranstaltungshilfe bereits dahingehend erweitert, dass um den Zuschuss angesucht werden kann, wenn ein Kind bei einer 4-tägigen Schulveranstaltung teilgenommen hat bzw. zwei oder mehr Kinder an einer mehrtägigen – also zumindest 2-tägigen – Schulveranstaltung mit einer Nächtigung teilgenommen haben. Ab dem Schuljahr 2018/19 wird zusätzlich die Einkommensobergrenze um 200 Euro erhöht und somit für die Berechnung der Einkommensobergrenze der Sockelbetrag von 1.200 Euro herangezogen.

Finanzielle Unterstützung der Marktgemeinde Mauerkirchen für Schulanfänger

Wie schon in den vergangenen Jahren wird auch für das kommende Schuljahr 2018/2019 eine finanzielle Unterstützung von 150,00 € für jeden Schulanfänger mit Hauptwohnsitz in Mauerkirchen gewährt.

Die Eltern bzw. Erziehungsberechtigten können ab Ende September gegen Vorlage der Rechnungen für den Kauf von Schulartikeln den Förderungsbetrag am Gemeindeamt abholen.



Weiters erfolgt ab dem Schuljahr 2018/19 eine Erhöhung des Zuschusses. Für 2-tägige Schulveranstaltungen 50 Euro, (statt bisher 40 Euro), für 3-tägige Schulveranstaltungen 75 Euro (statt bisher 60 Euro), für 4-tägige Schulveranstaltungen 100 Euro (statt bisher 80)und für 5-tägige und längere Schulveranstaltungen 125 Euro (statt bisher 100 Euro). Auf www.familienkarte.at

online gestellt werden bzw. finden Sie das Antragsformular zum Downloaden. Ebenso steht ein Online-Rechner zur Verfügung, mit dem vorab überprüft werden kann, ob aufgrund des Einkommens der Zuschuss zuerkannt werden kann.

Das Formular liegt auch in der Schule und am Gemeindeamt auf.

Taxigutscheine für Jugendliche

Jugendliche im Alter zwischen 16 und 20 Jahren, die in Mauerkirchen ihren Hauptwohnsitz haben, wird die Möglichkeit geboten, am Wochenende nach dem Fortgehen sicher und auch etwas günstiger mit dem Taxi nach Hause zu kommen.

Pro Halbjahr bekommen die Jugendlichen 25 Gutscheine á 2,00 Euro, die beim Taxiunternehmen "City Taxi" eingelöst werden können. Die Jugendlichen haben dabei einen Selbstbehalt von 14,00 Euro zu tragen.

Die Jugendtaxi-Gutscheine können gegen Vorlage eines gültigen Lichtbildausweises am Gemeindeamt abgeholt werden. Wenn der Jugendliche keine Möglichkeit hat, die Gutscheine zu den Amtsstunden abzuholen, ist es möglich, dass die Erziehungsberechtigten diese für ihn abholen.

Gratismüllsäcke für Pflegebedürftige und Kinder

Da die Entsorgung der Windeln in der Mülltonne in einem Müllabfuhrintervall große Schwierigkeiten bereitet, wurde die Ausgabe von Gratis Müllsäcken (1 pro Monat) beschlossen. Die Müllsäcke können im Gemeindeamt abgeholt werden.

Das Angebot gilt für Kinder bis zum 2. Lebensjahr und für pflegebedürftige Personen. Voraussetzung für die Gratis Müllsäcke ist eine angemeldete 14-tägige Mülltonne, die Ummeldung auf eine 4-wöchentliche Mülltonne ist nicht möglich.

Finanzielle Unterstützung für Studierende

Die Höhe der Förderung beträgt 100,00 Euro pro Semester.

Die Antragstellung ist bis zum 30. Lebensjahr möglich. Im Falle eines bereits abgeschlossenen Studiums entfällt die Förderung. Die Antragstellung ist im Nachhinein mit Inskriptionsbestätigung und auch bei Besuch von Fachhochschulen möglich.

Nähere Informationen erhalten Sie am Gemeindeamt!



Haus für Senioren Mauerkirchen

Bahnhofstraße 49, 5270 Mauerkirchen

Gartenfest im Haus für Senioren Mauerkirchen

Ende Juli fand im Haus für Senioren Mauerkirchen bei herrlichem Sommerwetter das große Gartenfest statt. Die einzelnen Teams organisierten Stationen wie Kegeln, Zielwasserspritzen, Such- und Schätzspiele. An die besten TeilnehmerInnen wurden kleine Preise verteilt. Zum Rahmenprogramm zählte auch die musikalische Gestaltung durch die Gruppe „Goaß Moß Musi“ aus der Region. Zum Abschluss des gelungenen Festes wurde noch gegrillt. Es war für alle Gäste ein sehr schöner und lustiger Nachmittag.



Fotos: Felix Pointner

Bäckerei Sailer übergibt Spende an Diakoniewerk

Die Bäckerei Sailer hat im Rahmen ihrer großen Eröffnungsfeier eine großzügige Spende in der Höhe von € 500,- an das Diakoniewerk übergeben. Die Spende wird im Haus für Senioren Mauerkirchen für Anschaffungen von Hilfsmitteln und vor allem für die Betreuung und Aktivierung von Menschen mit Demenz eingesetzt.

Wir bedanken uns bei der Bäckerei Sailer sehr herzlich für diese große Unterstützung.

Haus für Senioren Mauerkirchen
Diakoniewerk Oberösterreich

Terminankündigung:

FreiZEIT schenken

Ehrenamt / Freiwilligenarbeit im
Haus für Senioren Mauerkirchen

Informationsabend

Mi., 16.01.2019

17 - 18 Uhr

Besucherkaffee im
Haus für Senioren Mauerkirchen
Bahnhofstraße 49, 5270 Mauerkirchen
Telefon 07724 5048

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Alzheimer Café Mauerkirchen

Vorträge – persönliche Beratung – Erfahrungsaustausch

Angehörige von Menschen mit einer demenziellen Erkrankung treffen sich zu Information und Erfahrungsaustausch in einer fachlich geleiteten Gruppe und erhalten Information, Beratung und Hilfe. Es besteht auch die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch, Kontakt und Begegnungen mit anderen Betroffenen. Das Alzheimer Café ist kostenlos und für alle Interessierten offen. Um Anmeldung wird gebeten.

Mi, 16. November 2018: 17:00 - ca. 19:00 Uhr

Sekundäre Demenz Demenz als Folge einer organischen Erkrankung

DGKP Claudia Daringer, akad. Demenzexpertin

Für weitere Informationen und Anmeldung kontaktieren Sie bitte Johannes Strasser, BA MA unter 07724 5048 214 oder seniorenarbeit.braunau@diakoniewerk.at

Aktuelle Informationen und Termine: www.diakoniewerk-oberoesterreich.at

Meine Katze darf ins Freie - worauf muss ich achten?

Viele Tierbesitzer möchten ihren Katzen ermöglichen, dass sie im Freien die Gegend erkunden können.

Bei regelmäßigem Freilauf für Katzen sind allerdings die tierschutzrechtlichen Regelungen, die in ganz Österreich gelten, zu beachten. Diese besagen, dass Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie von einem Tierarzt kastriert werden müssen, sofern sie nicht zur Zucht verwendet werden. Das gilt ausnahmslos für alle in Österreich gehaltenen Katzen.

Diese verpflichtende Kastration von Katzen verhindert eine ungewollte Vermehrung. Zudem hat sie auch viele Vorteile für die Gesundheit und das Verhalten der Tiere (z.B. geringeres Risiko für hormonell bedingte Erkrankungen wie Gesäugetumore oder Zysten, weniger überlirrendes Markieren oder weniger Herumstreunen).

In Österreich leben viele verwilderte ehemalige Hauskatzen, die nicht kastriert wurden und entlaufen sind. Diese Streuerkatzen vermehren sich unkontrolliert, wodurch viel Tierleid entsteht. Nur durch eine konsequente Kastration von Katzen kann verhindert werden, dass neue Katzen zur bestehenden Streuerkatzen-Population hinzukommen. Die Kastration der eigenen Katzen ist somit auch ein wichtiger Beitrag jedes einzelnen Katzenhalters zur Lösung der Streuerkatzenproblematik und zu einem aktiven Tierschutz.

Kastriert werden müssen Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie nur dann nicht, wenn diese zur Zucht eingesetzt werden. Mit der Zucht von Katzen sind jedoch

einige Verpflichtungen verbunden: Vor dem Beginn muss diese bei der Bezirkshauptmannschaft/Magistrat gemeldet werden und ist bei größeren Zuchten sogar bewilligungspflichtig. Zudem müssen alle weiblichen als auch männlichen Katzen, die zur Zucht verwendet werden, mit einem Microchip durch einen Tierarzt gekennzeichnet und registriert werden. Die Kennzeichnung und Registrierung bereits gehaltener Zuchtkatzen muss übrigens bis längstens 31. Dezember 2018 erfolgen.

Eine Zucht im Sinne des Tierschutzgesetzes liegt dann vor, wenn die Fortpflanzung durch den Halter bewusst ermöglicht oder aber auch nicht verhindert wird. - Selbst dann, wenn die für das Decken eingesetzten männlichen Tiere unbekannt sind, wie das bei freilaufenden Katzen vorkommt.

Zusammenfassend kann man also sagen: Bei regelmäßigen Freigang müssen Katzen kastriert werden. Ausgenommen davon ist einzig die Zucht von Katzen, für die es jedoch einige Voraussetzungen zu erfüllen gilt.

Cornelia Rouha-Mülleider

Dr. Cornelia Rouha-Mülleider
Tierschutzombudsfrau Öo



4021 Linz - Bahnhofplatz 1
Tel.: (+43 732) 77 20-142 81
Fax: (+43 732) 77 20-21 42 89
E-Mail: tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at

Eltern - und Mutterberatung

Alle Mütter im Bezirk Braunau am Inn bekommen im ersten Lebensjahr ihres Kindes die Einladungen für die Mutterberatung in Ihrer Gemeinde zugesandt. Sollte das bei Ihnen aus etwaigen Gründen (Umzug, Namensänderung,...) nicht der Fall sein, entnehmen Sie die Termine online unter www.bh-braunau.gv.at

Für telefonische Beratung oder wenn Sie sich eine Einladung zuschicken lassen möchten, steht Ihnen die Mutterberaterin jeden Montag von 9:00 bis 11:30 Uhr und jeden Mittwoch von 09:00 bis 11:30 Uhr unter der Tel.: 07722 803-60384 zur Verfügung.

Nächste Termine:

jeweils von 13:00 bis 15:00 Uhr
im Veranstaltungszentrum Mauerkirchen, Bahnhofstraße 29

11. Oktober 2018

08. November 2018

06. Dezember 2018



Bildquelle: JMG / pixelio.de

Ehrung von AKL Walter Haid

Im Rahmen des diesjährigen Bezirkstreffens der Gesunden Gemeinden im Bezirk Braunau wurde von Seiten des Landes OÖ Walter Haid für 10 Jahre ehrenamtliche Tätigkeit als Arbeitskreisleiter geehrt. Die Ehrung hat Herr Dr. Heinrich Gmeiner, Leiter des Netzwerks Gesunde Gemeinde vorgenommen.



Die Abteilung Gesundheit des Landes OÖ und ich bedanken uns hiermit nochmals für das überaus große Engagement und die vielen Bemühungen von Walter rund um das Thema Gesundheit und die ausgezeichnete Zusammenarbeit.

Bürgermeister Horst Gerner gratuliert Herrn Haid Walter für seine tatkräftigen Mühen und Verdienste sehr herzlich.



Mauerkirchner Bauernmarkt

Jeden Donnerstag von 08:30 bis 12:15 Uhr
am öffentlichen Parkplatz an der Wilhelm-Mayer-Straße

Regionale Anbieter
-
Schmankerl & Köstlichkeiten
-
Saisonbedingte Produkte

Wir freuen uns auf Sie!

FF Mauerkirchen

FF Mauerkirchen blickt auf erfolgreiche Bewerbssaison zurück

Auf eine erfolgreiche Bewerbungs-Saison 2018 kann die FF Mauerkirchen zurückblicken, die gleich mit vier Gruppen an den verschiedenen Leistungsbewerben teilnahm. Am erfolgreichsten schnitten dabei, die Aktivgruppe I sowie die Jugendgruppe I ab. Sie konnten bei den beiden Abschnittsbewerben, sowie dem Bezirksbewerb in Hart (Gemeinde Pischelsdorf) Plätze unter den ersten drei Rängen für sich gewinnen.

Die Erfolge der Gruppen im Detail:

Jugendgruppen:

Die FF Mauerkirchen war auch im Jahr 2018 wieder mit zwei Jugendgruppen vertreten. Bereits auf Bezirksebene erreichte unser Feuerwehrnachwuchs ausgezeichnete Ergebnisse. Zum Saisonauftakt holten die Florianijünger beim Abschnittsbewerb in Freihub den 3. Platz in der Bezirksliga Bronze. Beim Abschnittsbewerb in Handenberg konnte sie sowohl in der Klasse Bronze als auch Silber den 1. Platz in der Bezirksliga für sich in Anspruch nehmen.



In der Gesamtwertung der Bezirksliga erreichten sie somit den hervorragenden zweiten Rang in der Klasse Bronze.

Beim Bezirksbewerb wurden folgende Jugendleistungsabzeichen erworben:

Feuerwehr-Jugend-Leistungsabzeichen in Bronze:

Hermann Sandro Calvo Silva, Adrian Daichendt, David Herzog, Gabriel Kanaris, Valentina Petricevic und Larissa Stoica

Feuerwehr-Jugend-Leistungsabzeichen in Silber:

Elena Bachinger, Eva Hinterberger, Lena Maislinger und Cora Spitzer.

Beim Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in der Stufe Gold wurde heuer von den Mauerkirkern mannschaftlich eine besonders starke Leistung geboten. Insgesamt konnten im April vier Jugendliche dieses begehrte Leistungsabzeichen in der höchsten Stufe Gold absolvieren.

Feuerwehrjugend-Leistungsabzeichen in der Stufe Gold:

Emilia Bogenhuber, Thomas Bogenhuber, Michael Maislinger und Katharina Moser

Aktivgruppen:

Auch heuer war die FF Mauerkirchen wieder mit zwei Aktivgruppen bei den Bewerben am Start.

Die Aktivgruppe I ließ mit ausgezeichneten Zeiten bei den Löschangriffen aufhören und sie errang beim Abschnittsbewerb in Freihub in der Bezirksliga Bronze den 2. Rang und beim Abschnittsbewerb in Handenberg den 3. Rang. Beim Bezirks-Feuerwehrleistungsbewerb in Hart (Gemeinde Pischelsdorf) konnte die erfolgreiche Bewerbungsgruppe den 3. Platz in der Bezirksliga Bronze für sich beanspruchen.



© Gerald B.

Beim OÖ. Landesbewerb in Rainbach im Mühlkreis wurden folgende Leistungsabzeichen erworben:
Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Bronze:
Julian Daichendt, Vanessa Graf,

Kerstin Hofer und Anita Petricevic
Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Silber:
Lukas Hemetsberger und Barbara Maierhofer



Bewerbsfahne beim Landesbewerb übergeben

Am Freitag den 6. Juli 2018 wurde der 56. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Rainbach im Mühlkreis (Bezirk Freistadt) eröffnet. Im Rahmen dieser feierlichen Veranstaltung wurde die Bewerbsfahne von sieben Offizieren der FF Mauerkirchen übergeben und gehisst. Grund dafür war, dass der Landes-Feuerwehrleistungsbewerb im vorangegangenen Jahr in Mauerkirchen stattgefunden hat.

TC Mauerkirchen

Hallo liebe Tennisfreunde!

Generalsanierung

Wer während der letzten Monate an unserer Tennisanlage vorbeigekommen ist, hat gesehen, dass unser Clubheim generalsaniert wird. Ende September letzten Jahres war die Entscheidung getroffen worden, dass das Gebäude des Tennisclubs, des Fußballvereins und der Stockschützen endlich einer Generalsanierung unterzogen werden kann. Mit dieser Entscheidung war uns auch klar, dass von uns eine Menge an Arbeiten als Eigenleistung zu erbringen sein würde.

Folgendes kam auf uns zu:

- Abbau der Terrasse (alles was Holz ist) inkl. Dach.
- Ausräumen und lagern des Mobiliars (Tische und Bänke von der Terrasse bzw. dem Stüberl).
- Entfernen aller alten Fenster und Türen aus den Duschen, den WC's und unserem Stüberl.
- Entfernen aller Fliesen und des Estrichs in den Duschen, den WC's und dem langen Gang.
- Stemmarbeiten um die alten Wasserleitungen zu entfernen bzw. die neuen einzubauen. (Das Entfernen und Einbauen der Leitungen macht natürlich der Installateur)

All das, und das waren hunderte Stunden an Arbeitsleistung, wurde in Abstimmung mit dem Architekten und den beauftragten Firmen durchgeführt.

Auf den Fotos könnt Ihr einen kleinen Eindruck gewinnen, was geleistet wurde.



Kindertraining

Nach einer längeren Sommerpause hat mit 1. September unser Kindertraining wieder gestartet. Unsere Kleinsten beginnen um 9:00 Uhr. Die zweite Gruppe, eine reine Mädelsgruppe, kommt danach.

Falls jemand Interesse hat, kommt einfach mal zum Zuschauen vorbei. Wir trainieren mit einem Trainer der Tennisschule Mitterhofer aus Burghausen.

Es ist zwar noch sehr früh darüber nachzudenken, jedoch planen wir auch schon unser Kindertraining für den Winter. Wir werden,

wie schon die letzten Jahre, an den Samstagen in der Turnhalle der Volks-/Mittelschule Mauerkirchen trainieren. Die Halle ist für uns von 09:00 bis 12:00 reserviert. Abhängig vom Wetter starten wir Mitte/Ende Oktober.

Auch hier sind interessierte Kids jederzeit willkommen.

Einfach unter 0664 1539488 oder hans.gerner@tele2.at melden.

Besucht auch mal unsere Homepage www.TC-Mauerkirchen.at



SV Mauerkirchen

Geschätzte Damen und Herren,
liebe Fußballfreunde!

Seit Januar 2018 hab ich das Amt des Obmanns inne und es war bisher in den 7 Monaten ein turbulenten Jahr. Ich hätte mir bei Gott einen ruhigeren Einstand gewünscht.

Begonnen hat die Vorbereitung auf die Frühjahrssaison denkbar schlecht und meine Amtszeit begann mit einem Trainerwechsel. Unter Interimstrainer Baumgartner Wolfgang ging es dann in Saison. Die Voraussetzungen waren nicht schlecht. Tabellenplatz 5 im Herbst mit Ambitionen auf einen Stockerlplatz waren gegeben. Leider schlitterten wir in eine Niederlagenserie und wir wuden bis ins untere Tabellendrittel durchgereicht. Mit gerade mal 9 Punkten schlepten wir uns förmlich ins Ziel und schafften gerade noch den Klassenerhalt in der 1. Klasse Südwest.

Jetzt aber zu einem erfreulichen Thema, die Sanierung der Sportanlage. Nach langer Planung und Vorbereitungszeit konnten wir im Dezember 2017 mit den Abbrucharbeiten bzw. Sanierung beginnen. Bis auf die Grundmauern wurde alles abgerissen. Der Wunsch des Vereines war ein zweckmäßiges Vereinsgebäude nach heutigem Standard zu errichten. Dies ist uns in Zusammenarbeit mit dem Land OÖ

und der Marktgemeinde Mauerkirchen sehr gut gelungen. Mit den Planungsarbeiten und der Bauaufsicht wurde Architekt DI Manfred Hellmann beauftragt.

Unser erstes Heimspiel am 25.08.2018 gegen unsere Burgkirchener Nachbarn konnten wir bereits auf der neuen Anlage bestreiten. Ich möchte mich an dieser Stelle beim Gemeinderat der Marktgemeinde Mauerkirchen und bei Bürgermeister Horst Gerner sehr herzlich für die Unterstützung und die gute Zusammenarbeit bedanken.

Wir sind sehr stolz auf das gemeinsame Erreichte.

Weiters möchte ich mit bei allen freiwilligen Helfern bedanken, insbesondere bei Hofer Mathias, Schickbauer Franz und Daniel und Michael Hansel, die unzählige Arbeitsstunden geleistet haben.

Für die Finanzierung und zur Unterstützung des SV Mauerkirchen, wurde eine Bausteinaktion ins Leben gerufen. Bei dieser Aktion

können symbolische Bausteine im Wert zwischen 50,- und 500,- Euro erworben werden, der Erlös dieser Bausteinaktion wird für die Stüberleinrichtung und zur Finanzierung der zu erbringenden Eigenmittel verwendet.

Die Bausteinaktion wird noch bis Ende des Jahres fortgeführt. Anschließend werden alle Spenderinnen und Spender auf einer Ehren-tafel verewigt.

Ich ersuche Sie daher sehr höflich um eine Unterstützung für den SV Mauerkirchen.

Auskunft gibt jeder Funktionär oder Spieler des Vereines.

Zum Schluss möchte ich mich bei unserem langjährigen Obmann Johann Lengauer für die großen Verdienste rund um den Fußballverein herzlichst bedanken. Als Anerkennung wurde Johann Lengauer bei der letzten Jahreshauptversammlung zum Ehrenpräsidenten des SV Mauerkirchen gewählt.



BAUSTEINAKTION

Werde ein Teil vom SV Mauerkirchen

Bronze 50€
Silber 100€
Gold 200€
Platin 500€

Verewige dich mit einem **Baustein** deiner Wahl und beteilige dich an dem Bau einer neuen Sportanlage!
Dein **Name** wird nach Fertigstellung auf einer **großen Tafel** am Sportplatz verewigt!

!Gemeinsam für Mauerkirchen!

Bestätigung Erwerber:
Name:
Kategorie:
Datum, Unterschrift:
----- bitte abtrennen -----
Bestätigung SVM:
Name:
Kategorie:
Datum, Unterschrift:

Empfänger:

Bausteinaktion 2017/18

IBAN:

AT85 3430 3000 0441 6640

ÖGJ-Jugendzentrum Mauerkirchen

ITALIENISCHER KOCHWORKSHOP

Ab und zu wird es auch ziemlich kulinarisch bei uns im JUZ. Die Jugendlichen im JUZ Mauerkirchen sind bei unseren Kochworkshops immer gerne dabei. Essen ist einfach lecker noch dazu, wenn man selbst, köstliche Menüs gezaubert hat. Die Jugendlichen überlegen sich im Vorfeld die Gerichte die wir dann in der Praxis umsetzen. Lernen und dabei schlemmen, wer macht das nicht gerne?

PROMOTION FÜR'S JUZ

Wie präsentieren wir am besten unser JUZ? Auf alle Fälle mit persönlichen Aspekten.

Dies war den Jugendlichen vom JUZ Mauerkirchen wichtig. Und so haben wir ein einladendes Plakat mit vielen Händeabdrücken gestaltet. Das Plakat hängt nun am Eingang des Jugendzentrums. Das Plakat soll auf das JUZ aufmerksam machen. Wir freuen uns immer gerne auf neue Zugänge und Besuch. Die Kids sind auf ihre coole Idee sehr stolz.

Rotes Kreuz

Die Goldhaubengruppe Mauerkirchen übergab 1.000 Euro für den Ankauf eines neuen Defibrillators für

EISLAUFEN IN RIED

Zur kalten Jahreszeit ist man wohl lieber im Warmen als draußen. Doch Eislaufen ist im Winter ein MUSS. Mit viel Spaß und Bewegung war es dann doch nicht so kalt. Der ein oder andere Ungeübte ist zwischendurch flach gelegen, und akrobatische Bewegungen haben uns sehr zum Lachen gebracht. Danach haben wir am Buffet eine heiße Tasse Tee getrunken und unseren Hunger gestillt. Nach so einem tollen Tag kann man richtig gut schlafen.

JUZ AM JOSEFIMARKT

Am heurigen Josefimarkt haben die Jugendlichen mit den ÖGJ T-Shirts auf sich aufmerksam gemacht. Dies übermittelt Zusammenhalt waren eins der positiven Feedbacks der Leute.

Das herrliche Wetter, Leckereien und das umfassende Angebot des Marktes bescherte uns einen unglaublich lustigen Ausflug. Da wollen wir nächstes Jahr wieder hin.



**ÖGJ-Jugendzentrum
Mauerkirchen**
Bahnhofstraße 29a
5270 Mauerkirchen
oegj.mauerkirchen@jcu.at
www.jcu.at

das Rot Kreuz First Responder Team Mauerkirchen. Damit steht dem Team ein weiteres Gerät zur Verfügung und

verbessert die Versorgung bei akuten Erkrankungen und Verletzungen in und um Mauerkirchen.



Bürgermeister Horst Gerner bedankt sich bei Goldhaubengruppe für die großzügige Spende und dem Team der Ersthelfer für das große ehrenamtliche Engagement.

First Responder sind Rotkreuz-Mitarbeiter aus dem Rettungsdienst, die bei Notfällen in der Gemeinde zusätzlich verständigt werden, um schnell erweiterte Erste Hilfe zu leisten, bis der Rettungswagen eintrifft. Gerade in Gemeinden, die weit von der nächsten Rotkreuz-Dienststelle entfernt sind, kann so wertvolle Zeit gespart werden.

Landesmusikschule Mauerkirchen



Der Einstieg in den Zitherunterricht gelingt am besten im Alter zwischen 6 und 10 Jahren. Aber auch Erwachsene ohne Notenkenntnisse können jederzeit beginnen.

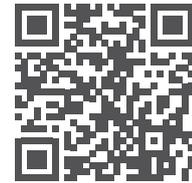
Interessierte melden sich bitte in der Landesmusikschule Braunau unter 07722/62532.

Wer will Zither lernen?

Auf diesem Saiteninstrument kann man außer Volksmusik auch Pop und Jazz spielen, sowie Musik aus der gesamten Musikgeschichte, von der Renaissance bis heute.

Günstige Leihinstrumente für den Anfang sind vorhanden.

- Hackbrett
- Fagott
- Oboe
- Kontrabass
- Schauspiel/Sprechtechnik
- Akkordeon



Landesmusikschule
Braunau

Sommerkonzert Mauerkirchen

Sehr erfolgreich ist das Sommerkonzert der Landesmusikschule Mauerkirchen über die Bühne gegangen.

Die Schülerinnen und Schüler haben gemeinsam mit ihren Lehrerinnen und Lehrern ein buntes Programm für das Konzert am 28.6.18 einstudiert.

Trotz des Regenwetters sind zahlreiche Besucher der Einladung gefolgt und durften verschiedensten Instrumenten und Musikstilen lauschen. Auch die Kinder der Musikalischen Früherziehung waren dabei.



Kindermusical 2018

Das Kindermusical „Der gestiefelte Kater“, aus der Feder von Maria Frak – fei nach dem Märchen der Gebrüder Grimm – wurde im Juni 2018 in Mauerkirchen aufgeführt. Bei beiden Aufführungen war das Veranstaltungszentrum Mauerkirchen bis zum letzten Platz gefüllt.

Die Schülerinnen und Schüler der Landesmusikschule Braunau haben gemeinsam mit ihren Lehrkräften ein tolles Kindermusical auf die Bühne gebracht – es war ein wunderbarer Erfolg.

Die Gesamtleitung hatte Maria Frak. Die Kinder haben mit ihren schauspielerischen, gesanglichen und tänzerischen Fähigkeiten das Publikum begeistert.



PWC Mauerkirchen feiert 30 jähriges Bestehen

Sein 30-jähriges Bestehen konnte der PWC Mauerkirchen am 10. Mai bei wundervollem Sommerwetter feiern.



v.l. LV. Präsident Vorhauer Alfred, LAbg. Weilbuchner Gerald, Bgm. Gerner Horst, Obm. Burgstaller Anton

Zu diesem sportlichen Anlass wurde ein Gründungsturnier veranstaltet zu dem 25 Mannschaften kamen und gegeneinander antraten. Als Sieger ging die Mannschaft aus Hackledt hervor. Neben dem umfangreichen Turnier am Nachmittag, kam der gesellige Teil am Abend nicht zu kurz.

Nach der Siegerehrung begrüßte Obmann Anton Burgstaller die Gäste und bedankte sich für die tatkräftige Unterstützung der ganzen PWC Mitglieder.



v.l. Burgstaller Anton Obm. Bumhofer Josef, Maier Franz, Reisecker Helmut, Gerner Hermann alle ehemaligen Obmänner

Auch Bürgermeister Horst Gerner sowie LAbg Gerald Weilbuchner waren als Ehrengäste geladen und gratulierten zum Jubiläum, beide fanden lobende Worte und betonten wie wichtig und wertvoll ein aktives Vereinsleben für Mitglieder und Gesellschaft ist. Gut Wurf.

Elternverein der Volks- und Neuen Mittelschule Mauerkirchen

Am 03. August 2018 fand in der NMS Mauerkirchen die Generalversammlung des Elternvereins statt. Nach einem kurzen Bericht des Obmanns und des Kassiers über die Aktivitäten des letzten Jahres fand die Neuwahl statt.

Herr Ferdinand Sammer wurde erneut einstimmig zum Obmann gewählt. Neu: Frau Claudia Rudolph übernimmt die Obmann-Stellvertretung und Frau Bernadette Waibel unterstützt uns als Kassaprüferin.

Wir heißen unsere neuen Vorstandsmitglieder herzlich willkommen und freuen uns auf die Zusammenarbeit im neuen Team.

Ein herzliches Dankeschön an alle ausgeschiedenen Vorstandsmitglieder für die geleistete Arbeit!



info.ev.mauerkirchen@gmail.com



Der Vorstand des Elternvereins Mauerkirchen stellt sich vor:

Obmann:	SAMMER Ferdinand
Obmann-Stellvertreterin:	RUDOLPH Claudia
Schriftführerin:	GERNER Barbara
Schriftführerin-Stellvertreterin:	ROTHBÖCK Manuela
Kassier:	MAYERHOFER Michael
Kassier-Stellvertreterin:	-
Kassaprüferinnen:	KUNST Gabi, WAIBEL Bernadette
Beirat:	BÖHMLER Siegfried
Ehrenmitglied:	Dir. SCHMID Johanna

Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern einen guten Start in die Schule und viel Erfolg im Schuljahr 2018-2019!

Goldhaubengruppe Mauerkirchen - Gründungsfest

Am 6. Mai 2018 feierte die Goldhaubengruppe Mauerkirchen bei herrlichem Frühlingswetter ihr 50-jähriges Jubiläum und wurde dabei zu einem Treffpunkt der Volkskultur.

Denn nicht nur Goldhaubengruppen, sondern auch Trachtenvereine, die Musikkapelle Moosbach, die Treubacher Prangerschützen, die Munderfinger Goablschnalzer und einige Vereine aus Mauerkirchen kamen zu unserem Fest.

Ab 8.45 Uhr wurden die knapp 60 angemeldeten Gruppen aus dem Bezirk und darüber hinaus von der Marktmusik Mauerkirchen,

von uns und unserem Sprecher Hannes Manglberger begrüßt. Um 10 Uhr feierten wir den Festgottesdienst in der Pfarrkirche, die bis auf den letzten Platz gefüllt war und vom Altar aus ein prächtiges Bild bot. Die „Drent und Herent – Musi“ aus Braunau sang dabei die Waldler Messe.

Danach folgte der Festakt, bei dem unsere Ehrengäste Bgm. Horst Gerner, BR Ferdinand Tiefnig und Landesobfrau LABg. Martina Pühringer kurze Ansprachen hielten und zum Jubiläum gratulierten.

Der anschließende Festumzug

führte durch den Obermarkt zum Festsaal der Neuen Mittelschule. Hier waren die Gäste und Besucher zu einem Mittagstisch mit

musikalischer Umrahmung geladen, der von allen gern angenommen wurde.

In den 1960-er Jahren waren die Goldhaubenfrauen von Mauerkirchen bereits bei kirchlichen Festen und Veranstaltungen dabei.

Im Jahr 1968 entschloss man sich zu einer offiziellen Gründung der Goldhaubengruppe Mauerkirchen unter Obfrau Maria Fronwieser. Später übernahm Margarethe Roither diese Funktion und schließlich Maria Manglberger.

Ihre Hauptaufgabe sieht die Goldhaubengruppe in der Weitergabe von Kultur und Brauchtum. Weiters engagieren sich die Frauen viel im sozialen Bereich auf Gemeindeebene, nehmen an diversen Festen anderer Vereine teil und veranstalten jährlich einen Dorfabend für die Mauerkirchner und die Goldhaubenfrauen aus der Umgebung.

Die Goldhaubengruppe hofft, dass sich auch weiterhin Mitglieder finden, die diese Tradition fortsetzen wollen.



Marktmusik Mauerkirchen

*Eine Welt ohne Musik ist wie
ein Himmel ohne Sterne!*



Beim heurigen Frühjahrskonzert am 14.04.2018 wurde die offizielle Übergabe der musikalischen Leitung von Hannes Bauchinger auf den jetzigen Kapellmeister Michael Kollnig fixiert. Mit Stücken wie der Polka „Böhmische Liebe“ und „John Williams Blockbusters“ wurde das Publikum an diesem Abend sowohl traditionell als auch modern von den Musikern unterhalten. Ein kleiner Höhepunkt war auch der Auftritt der Blasmusikmäuse, den Jungmusikern der Kapellen Burgkirchen, Mauerkirchen und Moosbach unter der Leitung von Christian Färberböck.

Marktmusik
Mauerkirchen



Mit den Young-Stars ging es auch weiter im Jahresprogramm, denn diese durften am 30.04.2018 im Probelokal der Marktmusik ihr Können unter Beweis stellen. Beim Vortragsabend trugen 22 fleißige Nachwuchsmusikanten ihre bereits sehr guten Leistungen vor. Auch Instrumente konnten danach noch von Interessierten ausprobiert werden.

Die Marktmusik Mauerkirchen zählte sich am 06.05.2018 auch zu den Gratulanten, die der Goldhaubengruppe Mauerkirchen zum 50-Jahr-Jubiläum die Ehre erwiesen. Beim Gründungsfest umrahmten wir den Einmarsch der angereisten Gruppen bei strahlendem Sonnenschein und gestalteten den Frühschoppen im Saal der Neuen Mittelschule.

Ein weiteres Highlight im musikalischen Frühling war auch heuer wieder die Marschwertung. Diesmal bewiesen wir unser Können am Bezirksmusikfest in Eggelsberg am 17.06.2018 und freuten uns über eine Auszeichnung mit 91,70 Punkten. Auch unsere Nachwuchsmusiker befanden sich bei diesem Bewerb in unseren Reihen und hielten tapfer den sommerlichen Temperaturen stand.



Heuer wurde ausnahmsweise nicht die redlich verdiente Sommerpause damit eingeläutet, sondern der Probenstart nach der Sommerpause: die traditionelle Grillfeier vor unserem Probenlokal am 04.08.2018. Gut gestärkt kann man ja viel besser in das zweite Halbjahr starten! Lustig und gemütlich bei besten Sommertemperaturen und sowohl deftigen als auch süßen Leckereien wurde bis nach Einbruch der Dunkelheit gefeiert. Auch diejenigen, die uns Musikanten das ganze Jahr privat unterstützen, durften hierbei natürlich nicht fehlen.



Auch die Tradition kommt bei der Marktmusik Mauerkirchen nicht zu kurz. Unser Obmann Josef Mangelberger baut sich einen Stall ... und der First gehörte der Marktmusik und den Nachbarn. Eine lustige musikalische Runde durch Mauerkirchen fand am 07.08.2018 einen gemütlichem Ausklang beim Hausherrn.

Am 15.08.2018 gab es ein kirchliches Jubiläum zu feiern. 150 Jahre hat unsere Kirche schon auf dem Buckel, was allen ein großes Fest wert war. Auch Bischof Dr. Manfred Scheuer konnte der musikalischen Umrahmung der Marktmusik in der Kirche und beim gemütlichen Beisammensein im Festsaal der neuen Mittelschule beiwohnen. Alles in allem war es wirklich ein gelungenes Fest zu Ehren unserer Kirche.



Auch im Herbst wird es bei uns nie langweilig. Es laufen die Vorbereitungen für die Konzertwertung am 27.10.2018 in Burgkirchen und auch eine Cäcilienmesse in der Pfarrkirche Mauerkirchen wird am 25.11.2018 wieder von uns gestaltet. Natürlich freuen wir uns über jeden, der uns bei diesen Veranstaltungen sein Ohr leiht.

BLOCKFLÖTENUNTERRICHT DER MARKTMUSIK

IHR KIND MÖCHTE BLOCKFLÖTE LERNEN?



Die Marktmusik Mauerkirchen bietet ab sofort einen Blockflötenunterricht an.
Bei Interesse können Sie sich jederzeit melden!

Nähere Informationen erhalten Sie bei:
Tina Aigner (0650/8082526)
Julia Bauchinger (0650/8491921) &
Sandra Woisetschläger (0664/1440232)

WIR FREUEN UNS AUF EUCH!

OÖ. Seniorenring



12.05.2018 Muttertagsfeier in Lindners Einkehr

18 Mitglieder trafen sich zum Muttertagsstammtisch. Obfrau Dorli Ratt las einige Gedichte vor. Den Geburtstagskindern wurde mit einem kleinen Geschenk gratuliert. Es war ein gemütlicher Nachmittag mit guter Jause und mit lustigen Gesprächen. Wie jedes Jahr freuten sich die anwesenden Mütter über die verteilten Blumenstöckerln und wurde auch Blumenschmuck für die Gräber von verstorbenen Mitgliedern verteilt. Landesobmann LAbg. Dr. Walter Ratt und Bezirksobfrau Anneliese Hoppenberger bedankten sich bei den Funktionären und Mitgliedern der Ortsgruppe Mauerkirchen für die wertvolle Arbeit und den Müttern für ihren Einsatz für Familie und Gesellschaft.



Inneres Glück

*Vergangene Tage-sie kommen nicht mehr.
Erfreue dich des Lebens –
blick rings um dich her:*

*Bewunder die Blume, den Baum - die Natur!
Die Worte des Dichters,
Musik - die Kultur!*

*Bestaune die Schöpfung, das ewige Sein:
Erst dann wird dein
inneres Glück dir gedeihen!*

(Horst Herzog – Bezirk Perg
Ehrenliterat des OÖSR)



OÖ. Seniorenring



01.07.2018 Frühschoppen beim Riederwirt in Moosbach

Landesobmann LABg. Walter Ratt, Bezirksparteiobmann LABg. David Schießl und Bürgermeister Johann Scharf konnten 50 Teilnehmer aus dem ganzen Bezirk begrüßen. Walter Ratt erzählte in launigen Worten rund eine Stunde von seiner Tätigkeit im Landtag, wo er als Einziger der 56 Abgeordneten in vier Ausschüssen sitzt. Ratt ist Mitglied im Ausschuss für Landesverfassung, für Finanzen, im Kontrollausschuss (wo die Berichte der Rechnungshöfe des Bundes und des Landes OÖ behandelt werden) und als Gesundheitssprecher im Sozialausschuss. Er berichtete von den Sachthemen seiner bisher 25 gehaltenen Reden im Landtag, wie Datenschutz, Ausbildung der Notärzte, der zu kurzen Frist für die Einbürgerung der Asylwerber, von Föderalismus und Verwaltungsreform, den Strukturen der Gesundheitsversorgung in Oberösterreich, von Seniorenthemen und vielem mehr. Ein fröhlicher Frühschoppen, der 2019 über vielfachen Wunsch gerne wiederholt wird!



Seniorenbund Mauerkirchen

Vom 20. bis 27. Mai nahmen einige Mitglieder unserer OG an der Landesreise des OÖ. Seniorenbundes nach Montenegro und Albanien teil. Auf den Fahrten durch wunderschöne Naturlandschaften und den vielen Serpentinstraßen mit atemberaubenden Ausblicken waren wir auf den Spuren der K + K Monarchie tagelang unterwegs.

Vom 11. bis 14. Juni waren sehr viele Mitglieder mit dem Bus 4 Tage in Südtirol unterwegs. Wir nächtigten in einem guten Hotel in Auer an der Kalterer Weinstraße. Einige Highlights aus dem umfangreichen Programm waren u.a.: eine Ortsbegehung zum Weinbauern mit Führung durch die Weingärten und den Weinkeller sowie eine Weinverkostung, die Stadtführung in Bozen, eine wunderschöne Panoramafahrt über den Gampenpass nach Trentino zur Wallfahrtskirche von San Romedio, die riesige Garnlage von Schloß Trautmannsdorf, die Kurstadt Meran und den Weinort Kaltern. Eine Schifffahrt auf dem Achensee und das Mittagessen am Tegernsee war der Abschluss der schönen Reise.

Am 30. Juli besichtigten 40 Mitglieder unserer OG mit einer interessanten Führung die neu erbaute Bäckerei Sailer in Moosbach. Im August fuhren 22 Mitglieder mit dem Zug nach Salzburg ins Müllner-Bräu. Bei hochsommerlichen Temperaturen verbrachten wir einige gesellige Stunden im schattigen Gastgarten bei einer Maß Bier und guter Jause.



Sprechtage:

13.09., 04.10.,

08.11. und

06.12.2018

10-11 Uhr, ehem.

Gh. Luger in

Uttendorf



Unsere nächsten Veranstaltungen

- **Mittwoch, 05. September**, 13 Uhr, Bezirks Ta-rockturnier Fachschule Mauerkirchen, Wollöster
- **Dienstag, 11. September**, 6:30 Uhr Abfahrt Spar-Parkplatz Tagesausflug nach Ybbsitz zum Emailwerk Riss, zum Sonntagsberg und Stadtbesichtigung in Steyr.
- **Freitag, 05. Oktober**, Weinlesefest im VAZ ab 15 Uhr
- **Mittwoch, 07. November**, 14 Uhr, Gh Kasinger, Spielenachmittag
- **Freitag, 14. Dezember**, 14 Uhr, Gh. Ginzinger

Beachten Sie bitte die Informationen im Schaukasten
Wenn für Sie etwas dabei ist, kommen Sie zu uns, wir freuen uns über jeden Neuzugang.
Kontaktieren Sie unsere Obfrau Mitzi Daxecker (0664/73865857)

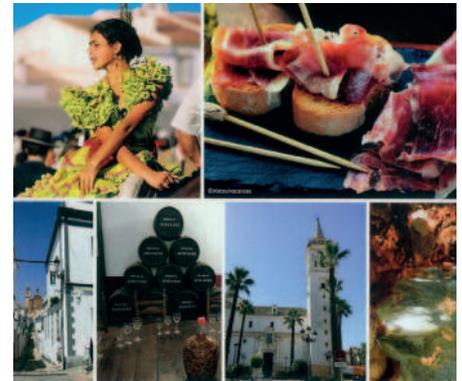
Erleben Sie mit uns schöne Stunden im
SENIORENBUND MAUERKIRCHEN

Pensionisten-Ortsgruppe Mauerkirchen-Burgkirchen

Wir waren beim 3 Tagesausflug in der Südsteiermark.



Frühjahrstreffen 2019
der Pensionisten in Spanien. Unsere Reisegruppe ist dabei!
Reisebegleiter ist unser Obmann Franz Eder.



Frühjahrstreffen 2019 Preise

Anmeldungen telefonisch
bei Obmann Franz Eder
Handy Nr.: 0660 80 81 944

DER REISEPREIS	
PVÖ-Mitglieder	€ 979,- p.P. im DZ
Nichtmitglieder-Zuschlag	€ 50,- p.P.
EZ-Zuschlag <small>(Doppelschlüssel zur Alleinbenutzung)</small>	€ 130,-



Sportliche Aktivitäten:

Kegeln:

Jede 2. Woche am Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr im
Helffauer Hof.

Ansprechpartner: Rudi Berghammer Handy Nr.:
0664 31 34 822

Fitness:

Aktivitäten mit Brigitte Stelzhammer!

Interessierte melden sich unter der
Handy Nr.: 0650 68 15 141

Sozialsprech- und Beratungstag:

Wo: Gemeindeamt: Mauerkirchen

Am: 04.10.2018 ab: 10:00 Uhr

Wo: Gemeindeamt, Mauerkirchen

Ansprechperson: Waltraud Schiller

Telefon: 07724/37 82 oder 0650/74 21 210

Beraterin ist Frau Wögerer, die schon vielen Ratsuchenden in sozialen oder finanziellen Fragen mit Anträgen zu ihrem Recht verholfen hat.
Auch Nichtmitglieder können diesen Service in Anspruch nehmen und sich helfen lassen.

Terminkalender:

Landesbergwandertag in St. Oswald am 14.09.18

Vom Bezirk Braunau wird ein Bus organisiert.

Interessierte melden sich bei

Brigitte Stelzhammer, Handy Nr.: 0650 68 15 141
oder Obm. Franz Eder Handy Nr.: 0660 80 81 944

Fahrt ins Blaue, Ausflug am 20.09.2018

Theaterfahrt nach Herbersfelden am 04.11.2018

„Der Paul in der Krise“ Anmeldungen, dringend wegen
Kartenbestellung, bei Brigitte Stelzhammer, Handy Nr.:
0650 68 15 141

Ansprechpartner bei den Pensionisten von Mauerkirchen und Burgkirchen sind:

Franz Eder, Tel.: 0660 808 19 44

Maria Harweck, Tel.: 0699 11 18 63 99

Kreszenz Grubmüller, Tel.: 07724 23 44

Sieglinde Mandt, Tel.: 0676 705 87 75

Katharina Erk, Tel.: 0699 12 93 04 23

Waltraud Schiller, Tel.: 0650 742 12 10



Kultur.Mauerkirchen.Miteinander

Auf ein erfolgreiches erstes Kultur-Halbjahr kann die Kulturinitiative KuMM zurückblicken. Ob Musikveranstaltungen oder Kreatives – das Angebot wurde wieder sehr gut angenommen. Highlight war die zweimalige Aufführung des Kindermusicals „Der gestiefelte Kater“ am 22. und 23. Mai von Maria Frak in Zusammenarbeit mit der Musikschule Braunau. Beide Aufführungen im Veranstaltungszentrum brachten ein volles Haus, die jungen Künstlerinnen und Künstler spielten jeweils vor rund 150 Personen.

Für Kenner der klassischen Musik gab es - wie im Vorjahr - heuer am 30. Mai ein Konzert eines Streichquartetts in der Hl. Geist-Kirche. Das Stadtkindlquartett stellte sein virtuoseres Können mit Werken von Händel, Puccini, Beethoven und Mendelssohn unter Beweis – und das im wunderschönen Rahmen dieses baulichen Kleinodes.



Maria Frak mit den „Jägern“ aus dem „Gestiefelten Kater“



Alexander Heimel und Emma Biebl



Flötengruppe der Musikschule Braunau



Königsfamilie rund um Maria Pleschko

Am 7. April leitete Elfi Danninger den Filzworkshop mit viel Geschick. Dabei entstanden sehr unterschiedliche, kunstvolle Werkstücke. Schließlich rundete der Malworkshop mit Elmar Siegesleitner (30.6. + 1.7.) das heurige Halbjahresprogramm ab. Auf Einladung Josef Sattlackers malten die TeilnehmerInnen bei herrlichem Sommerwetter auf seinem idyllischen Waldgrundstück in Maria Schmolln.

Der Vereinsausflug führte diesmal nach Linz, wo die Ausstellung „Höhenrausch“ besucht wurde.

Danach ging es zum Tag der offenen Tür der Bruckner-Universität Linz, wo viele musikalische und künstlerische Kostproben auf das Publikum warteten. So durften wir auch an einer „Zitherstunde“ des bekannten Zithervirtuosen Wilfried Scharf teilnehmen.



Kreatives begeistert auch junge Menschen (Filzworkshop)



„Blick auf Maria Schmolln“ (Malworkshop)



Wir laden Sie herzlich zu unseren nächsten Veranstaltungen ein:

- Kulturfahrt nach Leogang am 22.9.
Anmeldung: mail@kumm.at oder Tel.. 0664 5385179 bis spätestens 14.09.18
- Buchpräsentation „Salve“ oder „Der spinnt, der Römer“ mit Maria Priglinger am 11. 10. um 19:00, Gemeindebücherei
- Konzert mit dem Allround-Künstler und seiner Band **Jazz Brothers & Sister** am 17. 11. im VAZ
- Einstimmung in den Advent am 23.11. in der Hl. Geist-Kirche



KULTUR – NATUR – KONFISERIE

Tagesfahrt am Samstag, 22. September 2018
Abfahrt 7:45 Uhr vom Spar-Parkplatz Mauerkirchen



- **Gotik-Museum Hütten/ Leogang**
(120 Exponate der Sammlung Leopold)
- **Seisenbergklamm**
(ca. einstündige Wanderung)
- **Reber-Fabriksverkauf Bad Reichenhall**
Markenartikelmöglichkeit



Kosten: 20,- € / KUMM-Mitglieder: 44,- €
(Busfahrt, Eintritt Museum mit Führung, Eintritt Seisenbergklamm)
Anmeldung: mail@kumm.at oder Tel.: 0664 5385179 (Christl Kacirek)
Einzahlung: Bis 14.09.2018 unter „Tagesfahrt Leogang“
Konto der Sparkasse Mauerkirchen: IBAN: AT56 2032 0321 0035 9251



Die Ennser Kinderbuchautorin schreibt jetzt auch für größere und große LeserInnen!

Das packende Römerbuch zur OÖ Landesausstellung in Enns ist ein Buch für die ganze Familie. Es ist kein Geschichtsbuch. Personen und Handlung sind frei erfunden, die geschichtlichen Daten wurden aber gewissenhaft recherchiert. - Spannend, gruselig, heiter und



sehr informativ – so kann man die 22 Kapitel mit den 55 Illustrationen beschreiben.

Zum Inhalt: Als sich herausstellt, dass die unheimliche Erscheinung am Ennser Friedhof ein römischer Legionär ist, trifft den Schorsch fast der Schlag. Ungeahnte Zusammenhänge um die Zeit vor beinahe 2000 Jahren tun sich ihm auf. Ein Abenteuer reiht sich ans

andere.

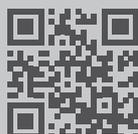
Das Buch (Text und Illustrationen: Marina Priglinger) kann im Anschluss an die Präsentation gekauft werden. Preis € 15,00

Wir freuen uns, wenn wir zu den Herbstveranstaltungen wieder viele Interessierte begrüßen dürfen.

Christl Kacirek & Team

Gerne möchten wir Sie über interessante Neuigkeiten und aktuelle Veranstaltungen auf unserer Homepage informieren.

www.kumm.at



Veranstaltungskalender

Datum	Uhrzeit	Verein/Organisation	Veranstaltung
14. September 2018	16:00	Freiwillige Feuerwehr	Ehrenabend
22. September 2018	7:45	KuMM Mauerkirchen	Kulturfahrt nach Leogang zum Bergbau- und Gotikmuseum mit Wanderung durch die Seisenbergklamm
22. September 2018	20:00	ÖAV Ortsgruppe Mauerkirchen	Klettersteig Mahdglupf im Höllengebirge mit Karl Thöni (Tel.: 07724 36 81)
23. September 2018		OÖ. Seniorenring	20 Jahre Seniorenring (Grünau im Almtal)
03. Oktober 2018	20:00	ÖAV Ortsgruppe Mauerkirchen	Bergsteigerstammtisch (AV-Heim)
04. Oktober 2018	10:00	Pensionisten Ortsgruppe Mauerkirchen-Burgkirchen	Sozialsprechtag (Marktgemeinde)
04. Oktober 2018	13:00-15:00	BH Braunau am Inn	Mutterberatung (Veranstaltungszentrum)
05. Oktober 2018		Seniorenbund Mauerkirchen	Weinlesefest (Veranstaltungszentrum)
10. Oktober 2018	15:30	Rotes Kreuz	Blutspendeaktion
11. Oktober 2018	19:00	KuMM Mauerkirchen	Buchpräsentation "Salve" oder "Der spinnt, der Römer" von Marina Priglinger aus Enns (Gemeindebücherei)
12. Oktober 2018	16:00	Pensionisten Ortsgruppe Mauerkirchen-Burgkirchen	Stammtisch (Café Sailer)
13. Oktober 2018		ÖAV Ortsgruppe Mauerkirchen	Bergtour Hochkalmberg mit Ingrid Binder (Tel.: 0650 210 89 49)
13. Oktober 2018	16:00	OÖ. Seniorenring	Oktoberfest (Lindner's Einkehr)
26. Oktober 2018		ÖAV Ortsgruppe Mauerkirchen	Herbsttour mit Karl Zeintl (Tel.: 07724 3681)
26. Oktober 2018	13:30	OÖ. Seniorenring	Bezirksseniorentag (GH Scharinger, Handenberg)
29. Oktober 2018	17:00	Pensionisten Ortsgruppe Mauerkirchen-Burgkirchen	Vorstandssitzung (GH Ginzinger)
03. November 2018	16:00	OÖ. Seniorenring	Stammtisch (Lindner's Einkehr)
05. November 2018	19:30	Gesunde Gemeinde	Vortrag "NetDoktor"
07. November 2018	20:00	ÖAV Ortsgruppe Mauerkirchen	Bergsteigerstammtisch (AV-Heim)
07. November 2018		Seniorenbund Mauerkirchen	Spielenachmittag (GH Kasinger)
08. November 2018	13:00-15:00	BH Braunau am Inn	Mutterberatung (Veranstaltungszentrum)
10. November 2018		ÖAV Ortsgruppe Mauerkirchen	Spätherbstwanderung in den Berchtesgadener Alpen mit Franz Zeintl (Tel.: 0676 82 54 41 07)
14. November 2018	17:00-19:00	Diakonie Mauerkirchen	Alzheimer-Café (Diakonie)
17. November 2018	20:00	KuMM Mauerkirchen	Konzert mit Kili Sepp "Jazz Brothers & Sisters" (Veranstaltungszentrum)
23. November 2018	19:00	KuMM Mauerkirchen	Adventeinstimmung - August Wachter, Richard Findl, Helga Nemetz, musikalische Begleitung (Hl.-Geistkirche)
24. November 2018			Meteoritenfällen Kolloquien
01. Dezember 2018		Fußballverein	Weihnachtsfeier
01. Dezember 2018	13:00	Pensionisten Ortsgruppe Mauerkirchen-Burgkirchen	Weihnachtsfeier (Pfarrheim)
02. Dezember 2018	15:00	OÖ. Seniorenring	Adventfeier (GH Helfpauer Hof)
05. Dezember 2018	20:00	ÖAV Ortsgruppe Mauerkirchen	Bergsteigerstammtisch (AV-Heim)
06. Dezember 2018	13:00-15:00	BH Braunau am Inn	Mutterberatung (Veranstaltungszentrum)
14. Dezember 2018		Seniorenbund Mauerkirchen	Weihnachtsfeier
15. Dezember 2018		ÖAV Ortsgruppe Mauerkirchen	Schitour mit Karl Thöni (Tel.: 0664 173 24 08)
26. Dezember 2018		ÖAV Ortsgruppe Mauerkirchen	Stefanietour auf den Schober mit Franz Zeintl (Tel.: 0676 82 54 41 07)

Die Termine für den Veranstaltungskalender können jederzeit bekannt gegeben werden -
E-Mail: sekretariat@mauerkirchen.ooe.gv.at



FÖRDERUNG FÜR UNSERE LEHRLINGE

! Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung !
! Lehrlingscoaching - weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist !
! Finanzielle Entlastung bei Wiederholung der Lehrabschlussprüfung !
! Berufsschulinternate für Lehrlinge kostenfrei!

✓ **Kostenlose Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung**

Lehrlinge erhalten die vollen Kurskosten inkl. USt. für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt, wenn sie die Kurse selbst bezahlt haben und das Lehrzeitende maximal 36 Monate zurückliegt bzw. der Kurs frühestens 12 Monate vor Lehrzeitende begonnen wurde. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden.

Wichtig: sofort nach Absolvierung des Kurses einen Förderantrag ausfüllen und spätestens 6 Monate nach Kursende gemeinsam mit der Teilnahmebestätigung, Rechnung und Zahlungsbeleg bei Lehre.fördern einreichen. Förderanträge liegen bei den meisten Kursanbietern auf bzw. sind unter www.lehre-foerdern.at downloadbar.

Diese Förderung gilt für alle Lehrlinge aus Unternehmen, landwirtschaftlichen Betrieben und Gebietskörperschaften. Lehrlinge aus überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen können diese Förderung nicht in Anspruch nehmen.

✓ **Lehrlingscoaching – weil Coaching nicht nur im Sport wichtig ist!**

Probleme in Berufsschule, Lehrbetrieb, in der Familie, mit Freund oder Freundin? Da kann geholfen werden - wie bei Spitzensportlern unterstützen professionelle Coaches vertraulich bei der Lösung von Problemen. In persönlichen Gesprächen werden anstehende Schwierigkeiten analysiert und Lösungen erarbeitet. Und auch bei der Umsetzung der erarbeiteten Lösungen begleitet der Coach vertraulich und zuverlässig.

Einfach auf www.lehre-statt-leere.at unverbindlich anmelden. Der Coach meldet sich innerhalb von 2 Tagen!

Lehrlinge aus überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen können diese Förderung nicht in Anspruch nehmen.



In Braunau starten im Herbst 2018 folgende Kurse:

Leichter leben!+

Kursstart: Mi, 03.10.2018 – 10.04.2019 um 18:00 Uhr
im Veranstaltungszentrum Braunau
www.ooegek.at/leichterleben

Die OÖGKK bietet in Zusammenarbeit mit der VHS OÖ ein Gewichtsreduktionsprogramm für Erwachsene an. In Gruppen mit max. 16 Teilnehmer/innen werden Sie von einer Ernährungsfachkraft dabei unterstützt Ihre Ernährung umzustellen. Parallel dazu lernen Sie von einem/einer ausgebildeten Bewegungstrainer/in wie Sie mehr Bewegung in Ihren Alltag bringen und wie viel Spaß leichtes Ausdauertraining in der Gruppe macht.



- Für Erwachsene mit BMI von 30 – 39,9
- 5 Ernährungstermine zuzüglich Einkaufs-/Kochtraining
- 10 Bewegungstermine
- 1 Verhaltensmodul
- Kosten: Selbstbehalt € 50,00

Bei Rezeptgebührenbefreiung ist der Abnehmkurs kostenlos.

Rauchfrei durchs Leben

Kursstart: Mo, 24.09.2018 – 22.10.2018 um 17:30 Uhr
in der OÖGKK Braunau
www.ooegek.at/rauchfrei

Die OÖGKK bietet in Zusammenarbeit mit dem Arbeitsmedizinischen Dienst (AMD) ein Raucherentwöhnungs-Programm an. Der Kurs wird von einer Psychologin durchgeführt.



- Raucherentwöhnung für Erwachsene
- 5-Wochen (1 Treffen pro Woche)
- Kosten: Selbstbehalt € 40,00

Information und Anmeldung:

E-Mail: abnehmprogramm@oegek.at bzw. rauchfrei@oegek.at
Internet: www.ooegek.at -> Gesund bleiben

Persönlich sind wir von Montag bis Donnerstag von 7:00 bis 15:00 Uhr und am Freitag bis 13:00 Uhr unter den Telefonnummern:
05 7807 – DW 10 35 30 oder DW 10 35 24 zu erreichen.

Seminar- und Weiterbildungsangebote des Verein ChronischKrank Österreich

Der Verein ChronischKrank Österreich bietet ab Herbst 2018 in der Vereinszentrale in Enns (Kirchenplatz 3) hochinteressante Seminare und Weiterbildungen an. Einige namhafte Vortragende haben ihre Teilnahme bereits zugesichert, so zum Beispiel:

- **Prim. Univ.-Prof. Dr. Rainer Schöffl:** Der Leiter der Gastroenterologie/Interne 4 der Elisabethinen Linz wird über gastroenterologische Aspekte chronischer Erkrankungen sprechen – **20.10.2018, 17:00**
- **Hofr. Univ. Doz. Prim. Dr. Werner Schöny:** Der ehemalige ärztlicher Direktor des Neuromed Campus Kepler Universitätsklinikum Linz sowie Präsident von pro mente austria wird eine psychiatrische Diskussionsrunde leiten – **25.10.2018, 17:00**
- **Mag. Jürgen E. Holzinger:** Der Obmann des Vereins ChronischKrank Österreich wird Vorträge über Hilfe für Menschen mit Behinderungen, Hilfe bei Anträgen und Instanzenwegen sowie zu Pflegegeld und 24-Stunden-Betreuung anbieten – **wöchentlich** ab Oktober 2018, genauere Informationen erhalten Sie unter www.chronischkrank.at bzw. im Folder.
- **Mag. Günter Schmid:** Der leitende, ehrenamtliche Jurist des Verein ChronischKrank Österreich bietet Vorträge über rechtliche und pflegerische Belange im Bereich Pflegegeld an – **01.10.2018, 29.10.2018, 17:00**

Eine Teilnehmerförderung über das Land Oberösterreich, Direktion Soziales, ist angefragt.

Anmeldung und Information jederzeit unter weiterbildung@chronischkrank.at oder ab 03. September unter 07223/82667 sowie laufend unter www.chronischkrank.at



Unterstützt durch:

Bundesministerium Arbeit, Soziales, Gesundheit und Konsumentenschutz



gesucht & gefördert.

LEADER Oberinnviertel-Mattigtal hat erstmals einen eigenen Fördertopf für KLEINPROJEKTE zur Verfügung.

Kleinprojekte sind nicht wettbewerbsrelevante Projekte mit max. Kosten von € 5.700,- und min. Kosten von € 1.000,-
Für sie gilt ein vereinfachtes Auswahlverfahren und eine unkomplizierte Abwicklung und sie werden mit **80 %** gefördert!

Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt – Hauptsache ist, dass die Projektideen dazu beitragen unsere Region nachhaltig weiterzuentwickeln, unsere Lebensqualität zu steigern und den Zusammenhalt zu stärken.

Weitere Anforderungen sind:

- FörderwerberInnen sind gemeinnützige Organisationen oder nicht organisierte Personengruppen
- pro FörderwerberIn sind max. 3 Einreichungen möglich
- Einzelveranstaltungen werden nicht genehmigt

Zeitplan für Kleinprojektförderungen:

Start: 25. Juni 2018

Einreichschluss: 20. August 2018

Begutachtung durch das Projektauswahlsngremium am 27. September 2018



Wichtige Dokumente finden Sie im **download-Bereich** unter: www.dahoamaufblan.at

Kontakt: LEADER Oberinnviertel-Mattigtal, Industriezeile 54, 5280 Braunau am Inn
07722/67350-8110, post@dahoamaufblan.at





Sportangebot 2018/19

Tag	Uhrzeit	Turnstunde Herren	ab	Vorturner	Inhalte
Mo	18:00 - 19:30	Turnriege	17.09.	Regina Wöckl Angelika Gerner Maxl Reisecker	Geturnt wird nach dem Turn10!Programm. Die gemischte Turnriege vertritt den Verein bei Wettkämpfen und Turnfesten.
Mo	19:30	Turnstunde Herren		Alfred Skrabl Walter Tieftrunk Hans Schamberger	Diese Turnstunde beginnt mit Gymnastik um Kraft und Beweglichkeit zu stärken. Im Anschluss daran wird noch Prellball gespielt.
Di	16:00 - 17:00	Fit ab 60	18.09.	Erika Maier	Rückengymnastik im Sitzen und Gleichgewichtsübungen um fit zu bleiben.
Di	20:00 - 21:00	Gesundheitsturnen	18.09.	Margarete Ertl	Abwechslungsreiche Gymnastik für den ganzen Bewegungs- und Stützapparat
Di	20:00 - 21:15	Body Workout	18.09.	Mani Gerner Angelika Gerner Eva Schrems	Aufwärmen mit fetziger Musik und einfachen Choreos; Herz-Kreislauf Training, Kräftigungs- und Dehnungsübungen für B-B-P und cool down.
Mi	20:00 - 22:00	Schigymnastik	03.10.	Monika Kronberger	Informationen beim Schiclub
Mi	20:00 - 21:00	allgemeine Turnstunde nach Bedarf		Termin für weitere Turnstunden zur Vorbereitung für Wettkämpfe und Schauturnen.	
Do	17:00 - 18:00	Mutter-Kind-Turnen	20.09.	Daniela Kellner Zöhner	Julia Mit Spaß und viel Bewegung an und mit Geräten; für unsere Kleinsten und ihre Eltern. 2018 bereits ausgebucht !
Do	17:00 - 18:00	Kleinkinder 4 – 6 Jahre	20.09.	Caroline Eder Kellner	Ingrid Turnstunde mit vielseitigem Geräteaufbau und lustige Spiellandschaften zum Herumtollen und Spaß haben.
Do	17:00 - 18:00	Kinderturnen 6 – 9 Jahre	20.09.	Evi Zeintl Gerner Petricevic Krotzer	Susanna Anita Tabea Turnen, Spiel und Sport werden in einem abwechslungsreichen Programm vereint. Hier steht der Spaß an der Bewegung im Vordergrund.
Do	18:00 - 19:30	Turnriege	20.09.	Markus Skrabl Gerner	Angelika Geturnt wird nach dem Turn10!Programm. Die gemischte Turnriege vertritt den Verein bei Wettkämpfen und Turnfesten.

Mitgliedsbeiträge		Termine	
Kinder & Jugendliche: €25	Eltern-Kind-Turnen: € 30	Jahreshauptversammlung Oktober	
Jedes weitere Kind: € 20	Erwachsene: € 40	Weihnachtsturnen 22.12.	

Neue Mitglieder sind auch während des Turnjahres herzlich willkommen! Die Anmeldung erfolgt direkt in den Turnstunden.
Änderungen vorbehalten.

Apotheken-Notruf

Tel.: 1455

(österreichweite Auskunft über nächstgelegene diensthabende Apotheke, rund um die Uhr)

Apotheke zum Schwarzen Adler

Obermarkt 28
5270 Mauerkirchen

Tel.: 07724 28 80
Fax: 07724 28 80-3

www.apotheke-mauerkirchen.at
office@apotheke-mauerkirchen.at

Sonnen-Apotheke

Braunauer Straße 1
5230 Mattighofen

Tel.: 07724 55 88
Fax: 07724 55 88-33

office@sonnen-apotheke.at

Apotheke zum Kaiser Franz

Stadtplatz 37
5230 Mattighofen

Tel.: 07742 24 37
Fax: 07724 24 37-5

www.apokaiserfranz.at
office@apokaiserfranz.at

Neustadt-Apotheke

Sparkassenstraße 8
5280 Braunau am Inn

Tel.: 07722 873 17
Fax: 07722 873 17-2

office@neustadt-apotheke.at

Löwen-Apotheke

Stadtplatz 6
5280 Braunau am Inn

Tel.: 07722 830 00
Fax: 07722 830 00-2

www.loewenapotheke.at
office@loewenapotheke.at

Stadtapotheke Braunau

Stadtplatz 42
5280 Braunau am Inn

Tel.: 07722 632 25
Fax: 07722 632 25-4

www.stadtapo.co.at
info@stadtapo.co.at

Hausärztlicher Notdienst (HÄND)

Tel.: 141

Dr. Harald Besterreimer

Obermarkt 21
5270 Mauerkirchen

Tel.: 07724 20 55
Fax: 077 24 20 55-5

Dr. Markus Lauss

Obermarkt 32
5270 Mauerkirchen

Tel.: 07724 442 56
Fax: 07724 442 56-4

www.lauss.info
office_m@lauss.info

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentren



ASZ Braunau am Inn
Industriezeile 30 a
5280 Braunau am Inn

Kontakt: 07722 842 02
asz-braunau@aon.at

Öffnungszeiten:

MO-DO: 08:00-13:00 Uhr
15:00-18:00 Uhr
FR: 08:00-18:00 Uhr
SA: 08:30-12:00 Uhr

ASZ Mattighofen
Kühbachweg 1 b
5230 Mattighofen

Kontakt: 0664 612 50 14
aszmattighofen@a1.net

Öffnungszeiten:

MO-DO: 08:00-17:00 Uhr
FR: 08:00-18:00 Uhr
SA: 08:00-12:00 Uhr

ASZ Uttendorf
Gewerbestraße 19
5261 Helfpau-Uttendorf

Kontakt: 07724 25 86
asz-uttendorf@aon.at

Öffnungszeiten:

MO: 08:00-12:00 Uhr
FR: 08:00-17:30 Uhr
SA: 08:30-12:00 Uhr

Nur von 15. April bis 31. Oktober

MI: 15:00-18:00 Uhr
FR: 08:00-18:00 Uhr

ReVital Shop Braunau am Inn
Industriezeile 30 b
5280 Braunau am Inn

Kontakt: 07722 654 41

Öffnungszeiten:

MO-DO: 08:00-13:00 Uhr
15:00-16:30 Uhr
FR: 08:00-16:30 Uhr

Revital Shop Mattighofen
Jahnstraße 8
5230 Mattighofen

Kontakt: 07742 602 33

Öffnungszeiten:

MO-DO: 08:00-16:00 Uhr
FR: 08:00-12:00 Uhr



GEM 2GO

Die
Gemeinde
Info und
Service App

Unsere Marktgemeinde auf Ihrem Smartphone!

Jetzt kostenlos
herunterladen!



Scan mich



IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Mauerkirchen, Obermarkt 19, 5270 Mauerkirchen, Redaktion und Gestaltung: Tamara Schnitzlbaumer, Web: www.mauerkirchen.ooe.gv.at, E-Mail: sekretariat@mauerkirchen.ooe.gv.at, Fotos: Marktgemeinde Mauerkirchen, Pixelio.de und Privat, Druckerei: GLOBAL-print.com, 4020 Linz, Erscheinungsort: 5270 Mauerkirchen, Redaktionsschluss: 28. November 2018 um 12:00 Uhr